

Nr. 02/24 | 24.1.2024 bis 6.2.2024

Kostenlos
Zentrale: 0441 21835-0
www.liabolo-mox.de
mox-veranstaltungen.de
mox-kleinanzeigen-ol.de

Mox

Kultur- und Veranstaltungsjournal

Olantis

Nie wieder ist jetzt!

Wiedereröffnung am 2. Februar 2024



Die SaunaWelt im Olantis Mehr auf Seite 45



restaurant-ol.de

Finde hier Dein Restaurant

EWE Baskets

Ab Seite 14

Start in die Rückrunde



mox-veranstaltungen.de

Infos & Tickets

Grobschnitt

2.3.2024

www.kulturetage.de

Photo: Audi Brand

SPENDE BLUT **BEIM ROTEN KREUZ**

Finde hier Deinen **Blutspende-Termin**: Oldenburg, Wilhelmshaven, Varel, Ammerland und Wesermarsch!

Termine auf Seite 9





#NEUWARE AB DEM 29.01.24

RÄUMUNGS VERKAUF

WEGEN

RENOVIERUNG

BIS ZU



70%

REDUZIERT.

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT!



[DOGTOWN_OLDENBURG](https://www.instagram.com/dogtown_oldenburg)



[SKATESHOPOLDENBURG](https://www.facebook.com/skateshopoldenburg)

HEILIGENGEISTWALL 2 | 26122 OLDENBURG

WWW.DOGTOWN-SKATESHOP.DE



intro

Liebe Leserin,

lieber Leser!

Circa 17.000, Menschen in Oldenburg, 50.000 in Bremen und in München und Hamburg sogar weit über 100.000 – weshalb die Demonstrationen in diesen beiden Städten wegen zu hoher Teilnehmer*innenzahlen abgebrochen werden mussten. Insgesamt haben sich am Wochenende mehr als 400.000 Menschen zum friedlichen Protest auf die Straße begeben. Die Bürger*innen stehen auf gegen Faschismus nach den Enthüllungen von Correctiv über ein geheimes Treffen, bei dem Nationalsozialisten sowie Politiker der AFD und CDU an Remigrationsplänen gearbeitet haben sollen. Deutschland zeigt deutlich: Wir sind mehr. Es reicht aber nicht, nur auf die Straße zu gehen, weil es gerade der aktuellen Entwicklung entspricht. Faschisten muss auch im Alltag dauerhaft die Stirn geboten werden, wenn die aktuellen Umfragewerte der AFD wieder sinken sollen. Der Weg zur Wahlurne, egal ob bei der Bürgermeister*innen- oder der Bundestagswahl bleibt dabei unverzichtbar. Auch in den kommenden Wochen sind weitere Proteste geplant. Am 27.1. trifft sich Emden zum zweiten Mal zum demonstrieren, dieses Mal unter dem Motto „Ostfriesland steht zusammen: Demokratie schützen!“ um 13 Uhr auf dem Rathausplatz, während eine Demonstration in Osnabrück vor dem Rathaus bereits um 11 Uhr beginnt. Auch in Papenburg wird am 27.1. vor der St. Antoniuskirche demonstriert ab 15 Uhr. Und in Berlin wird es ein weiteres Mal eine große Zusammenkunft geben. Dort findet am 3.2. um 13:00 Uhr auf der Bundestagswiese der Aktionstag „Wir sind die Brandmauer“ statt – für diesen Tag hatte die Letzte Generation eine „Massenbesetzung“ der Hauptstadt geplant, schließt sich nun aber stattdessen dem Aktionstag an. Zuvor mobilisierten sich in Berlin bereits an zwei verschiedenen Tagen tausende Menschen gegen Rechtsextremismus, zuletzt am 21.1. vor dem Brandenburger Tor. Das werden mit Sicherheit nicht die letzten Termine bleiben, also Augen aufhalten und raus auf die Straße, zum Schutz unserer Demokratie.

*Bis in zwei Wochen grüßen
Verlag und Redaktion*

**Wo auch immer die
Musik spielt! Wir
haben den Überblick!**

**Staatstheater
Kulturetage
Park der Gärten
Weser-Ems-Halle
Polyester theater wrede+
Amadeus UmBaubar
Pumpwerk
Landesbühne
Kling Klang
Pier 2
Modernes
Schlachthof
ÖVB Arena,
Schwankhalle
Lagerhaus Theater Bremen
Shakespeare Company
u.v.a.m.**

**Wir haben Sie alle
auf
mox-veranstaltungen.de**

Die Top Ten der Woche

jpc Bestseller Rock/Pop

Platz	Titel	Interpret
1.	My Cosmos Is Mine	Depeche Mode
2.	40 Jahre Onkelz	Böhse Onkelz
3.	Pretzel Logic	Steely Dan
4.	Can't Buy A Thrill	Steely Dan
5.	Nirvana	Nirvana
6.	1985	The Waterboys
7.	Pornography	The Cure
8.	I/O	Peter Gabriel

radioffn TOP 40

Platz	Titel	Interpret
1.	Mess It Up	Purple Disco Machine
2.	Houdini	Dua Lipa
3.	I'll Be There	Robin Schulz
4.	Strangers	Kenya Grace
5.	Dreaming	Pink & Sting
6.	Am I Enough	LOI
7.	Sticks And Stones	Malik Harris
8.	Overdrive	Ofenbach

QOBUZ Top Streaming Rock/Pop

Platz	Titel	Interpret
1.	I/O	Peter Gabriel
2.	Owl Song	Ambrose Akinmusire
3.	Abba Gold	ABBA
4.	Amérique(s)	Sergei Redkin
5.	Born To Be Alive	Patrick Hernandez
6.	Rumours	Fleetwood Mac
7.	When We All Fall Asleep	Billie Eilish
8.	Off The Wall	Michael Jackson

DEUTSCHE DANCE CHARTS Dance Charts

Platz	Titel	Interpret
1.	Rule The World	Tiësto
2.	Drums	James Hype & K. Petras
3.	Mess It Up	The Rolling Stones
4.	Loneliness	Hardwell
5.	When We Were Young	David Guetta
6.	Overdrive	Ofenbach
7.	Prada	Cassö
8.	Need A Hit	Kungs x Gero



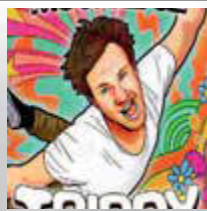
MATHIAS MESTER

**29.02.24 OLDENBURG
KULTURZENTRUM PFL**



PANAGIOTA PETRIDOU

**02.06.24 OLDENBURG
KULTURZENTRUM PFL**



LUKE MOCKRIDGE

**08.06.24 OLDENBURG
EWE-ARENA**



CHRIS TALL

**14.03.25 OLDENBURG
EWE-ARENA**



TICKETS GIBT ES AN DEN BEKANNTEN VVK-STELLEN!

revue

inhalt

Intro	3
Hit-Check	4
Inhalt	5
Portrait	6
Buch-Favorit	7
Soundcheck	8
Unterwegs	10
Kulturbericht: Zollhaus	13
Interview über die Sparte 7	20
Kulturbericht: Clubsterben	22
Der Oldenburger Bahnhof	24
Kino	28

Veranstalter

Pumpwerk	34
Kulturretage	33
Cadillac	32
Oeins	35
Edith-Russ-Haus	35
Mitunskannmanreden	36
VHS	38
Bahnhofsverein WST	38

Service

Verlagssonderseiten: Baskets	14
Verlagssonderseiten: Mobil	24
Verlagssonderseite: Sicherheit	41
Kleinanzeigen	46
Impressum, Kleinanzeigen-Coupon ..	47
Verlosungen	50
Kalender	51
Fahrplan	62



Mein Hund goes MoX

MoX druckt in der Ausgabe vom 7.2.2024 die schönsten Hundebilder aus Oldenburg und Umzu ab. Sendet bis zum 1.224 süße, lustige oder einfach gute Bilder Eures/Ihres vierpotigen Freundes an: wau-wau@diabolo-mox.de. Stichwort: „Mein Hund goes MoX“ Unter allen Einsendungen werden 5 Schreibtischunterlagen Oldenburg verlost.

Fotos an wau-wau@diabolo-mox.de

Wichtig: Es muß Dein/Ihr Hund sein!
Du/Sie müssen das Foto selbst gemacht haben, und geben MoX das Recht es zu veröffentlichen! Geben Sie in Ihrer E-Mail bitte ihren vollständigen Namen an.



Happy Shop **ANGEBOT DES MONATS** *Januar*

duplo 1kg **duplo** 2kg **MONSTER** 500 ml **Pilsener** 0,5 ltr **BREE Chardonnay** 0,75 ltr

je Riegel **€0,40** je 500 ml **nur €2,00** je 0,5 ltr **nur €0,85** je 0,75 ltr **nur €4,49**

Original von Sweet Paprika **2024** **Durstlöcher Multivitamin, Zitrone oder Pfirsich**

je 100 g **nur €1,00** je 500 ml **nur €1,00** je 0,7 ltr **nur €7,50**

Ihr HappyShop-Team

Bringt Holz zum klingen

Gitarrenbauerin Katharina Leinemann



Katharina Leinemann

„Der Gitarrist meiner damaligen Lieblingsband hatte eine ganz abgefahrene E-Gitarre und im aktuellen CD-Booklet seinem Gitarrenbauer gedankt. Da dachte ich dann: Na klar, das ist es!“, erzählt Katharina Leinemann, die bis dato gar nicht so recht wusste, wohin der Weg sie nach der Schule führen sollte. Dass es in die kreativ-handwerkliche Richtung gehen sollte, das war die grobe Idee. Heute ist die 31-jährige Gitarrenbauerin mit eigener Werkstatt im KreativQuadrat Oldenburg e.V., wo sie Gitarren repariert und eigene Instrumente baut. Dafür zog sie aus ihrer Heimatstadt Hildesheim erst in das sächsische Markneunkirchen für den Studiengang Musikinstrumentenbau, in dem sie sich dann auf Zupfinstrumente spezialisierte. Als das Praxissemester vor der Tür stand, in welchem sie in einer Gitarrenwerkstatt arbeiten sollte, führte der Weg schließlich nach Oldenburg zu Gitarrenbauer Daniel Stark, mit dem sie schon seit längerer Zeit losen Kontakt bzgl. solcher Möglichkeiten pflegte. Und wie es in Oldenburg nun mal oft so ist, ergab es sich, dass sie schließlich

blieb. So fand sie hier ihren Partner, ihren Freundeskreis und schließlich auch ihre eigene Werkstatt – was, gerade im zentrumsnahen Stadtbereich, gar nicht so einfach war. „Eine Bekannte von mir hat eine E-Mail bekommen, in der Leute für eine Atelieregemeinschaft gesucht wurden und so haben wir fünf Akteure uns hier binnen eines halben Jahres zusammengefunden und arbeiten im KreativQuadrat seit 2017.“, erzählt sie. Ihre Erfahrungen als Frau in einem doch von Männern dominierten Berufsfeld, nimmt Katharina Leinemann mit Humor, zum Beispiel, wenn bei einer Gitarrenmesse an ihrem Stand, der ihren Namen trägt, ihr Partner für den Gitarrenbauer gehalten wird: „Es gibt auch mal etwas Mansplaining oder einen dummen Spruch, aber überwiegend sind meine Erfahrungen sehr positiv. Mein Hauptklientel sind auch Männer über 50, aber auch einige Frauen, die sich dann selbst über eine Frau im Handwerk freuen.“ Katharina Leinemann liebt es, aus verschiedenen Hölzern mit unterschiedlichen Klangeigenschaften ein fertiges, individuelles Instrument für ihre Kund*innen zu erschaffen. Wenn diese dieses dann in die Hände nehmen, darauf spielen, zufrieden sind und positives Feedback geben, dann ist das der größte Antrieb. Ihre Lieblingsarbeit ist es aber nicht, das Instrument an sich zu bauen, sondern an den kleinen Details zu werkeln. „Um die Schall-

locheinfassungen gibt es diese feinen Mosaik, die machen besonders Spaß.“, erzählt sie. In ihrem Berufsfeld ist die Selbstständigkeit der übliche Weg, natürlich gibt es in Deutschland auch ein paar größere Gitarrenhersteller, wo man als Angestellte mit sicherem Einkommen arbeiten könnte, dort ist es dann jedoch schwer, individuelle Vorstellungen umzusetzen. Doch genau das ist es, was viele Kund*innen, die in so ein Instrument, das sie lange Zeit begleiten wird, investieren, wollen. Für die Fertigung eines brandneuen Instruments benötigt Katharina Leinemann dann ein paar Monate. Überraschend war für sie die Coronazeit, sollte man meinen, dass dort auch das Geld bei den Musiker*innen knapp war, gab es kurz nach dem ersten Lockdown plötzlich eine große Anfrage. Nicht für neue Instrumente, sondern für Reparaturen. So wurden die alten Instrumente bei vielen Leuten aus Dachboden und Keller befreit und der Entschluss gefasst, dass wieder Zeit wäre, das alte Hobby noch einmal aufleben zu lassen. Auch Leinemann selbst hatte kurz vor der Pandemie entschieden, das eigene Gitarrespiel durch Unterricht etwas aufzufrischen, aber Onlineunterricht war dann nicht die Lösung. So verbringt sie ihre Freizeit lieber mit Partner und Hund in der Natur, beim Krimischauen, oder mit Yoga: „Aber eher für meinen Rücken. Man steht oft in ungünstigen

„Hell Followed With Us“ von Andrew Joseph White

Vorgestellt von Mikah Goy, Student und Autor



Mikah Goy

MoX: Wovon handelt der Roman?

Mikah Goy: Ich befasse mich gerade sehr viel mit diesem Buch für meine Masterarbeit. Es ist ein Contemporary-Horror-Buch für junge Erwachsene. In dem Buch geht es um den Jugendlichen Benji, der in einem Kult, der die Welt zum Untergang verdammt hat, großgeworden ist. Er wurde daraufhin ausgebildet, zu einer geheimen Biowaffe dieses Kults zu werden, um die letzten überlebenden Menschen auch noch hinzurichten, da dieser Kult denkt, dass die Welt im christlichen Sinne noch einmal neu starten muss. Daher nennen sie die Apokalypse, die sie mit ihren Biowaffen erschaffen haben: „Die Flut“. Benji entflieht mit seinem Vater dem Kult und das Buch beginnt tatsächlich damit, dass sein Vater gerade erschossen wurde und Benji auf sich allein gestellt ist. Unterschlupf findet er in einem LGBTQ-Center mit anderen jugendlichen Überlebenden, die sich dort nicht nur verstecken, um zu überleben, sondern auch gegen diesen Kult ankämpfen und ihn zerstören wollen.

MoX: Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

Mikah Goy: Besonders gut hat mir

gefallen, was bei Horror oft der Fall ist, dass sich queer sein und Monster sein überschneidet. Das passiert aber meist in dem Sinne, dass man ein Monster ist, weil man queer ist. Das war ganz lange so in der Tradition von Horror und ist mit der Zeit weniger geworden. Was ich an diesem Buch besonders finde, ist, dass Benji auch zu einem Monster wird, aber das für sich reklamiert. Er nimmt diese Identität für sich an und wird zu diesem Seraphim, zu dieser Biowaffe, zu dem sie ihn gemacht haben. Aber er lässt es sich nicht nehmen, dass er es auf seine Art und Weise macht und ihre Waffe gegen sie selbst verwendet. Das ist auch als Metapher für Transgeschlechtlichkeit zu sehen, denn Benji ist auch ein Transjunge und hat vor der Apokalypse über Operationsmöglichkeiten nachgedacht, was dann ja nicht mehr ging. Dass er nun einen neuen Körper bekommt, der sich so verändert über diese monströse Gestalt, zu der er wird – dieser biblische Engel mit vielen Armen und Zähnen und Flügeln und Augen und allem – und das für sich als neue Identität annimmt, ist ein interessanter Wandel. Dadurch dass es in der Präsenz geschrieben ist, ist man außerdem sehr dicht an der ganzen Handlung dran und sehr eng in Benjis Kopf und dieser Zeit.

MoX: Wem würden Sie das Buch empfehlen?

Mikah Goy: Erstmal natürlich allen, die gern Englisch lesen, noch gibt es keine deutsche Übersetzung und man braucht schon ein gutes Englisch, vor allem was das spezifische Horror- und biblische

Vokabular angeht. Aber ich würde es nicht nur Leuten innerhalb der Community empfehlen, sondern auch anderen, weil es zwar um queere Themen geht, diese aber nicht im Vordergrund stehen, sondern die Horror-Apokalypse-Story. Beides ist so gut miteinander verwoben, dass es sehr gut lesbar ist ohne, dass man großes Vorwissen zur LGBTQ-Community oder den Labels braucht. Man sollte sich aber vorher schon die Triggerwarnungen durchlesen, da es schon Bodyhorror ist und Themen wie transphobe Übergriffe und Geschlechtsdysphorie vorkommen.

MoX: Wie haben Sie das Buch gelesen?

Mikah Goy: Ich habe es auf meinem Kindle gelesen und bin über Booktok darauf gestoßen, über den Account des Autoren selbst. Darauf erzählte er von sich als trans und autistischer Autor. Da dachte ich: Oh, ich als trans-autistischer Autor hätte da jetzt Lust drauf.

MoX: Was wissen Sie über den Autor?

Mikah Goy: Ich weiß, dass dies sein Debütroman ist und er von Peachtree Teen, einem großen Verlag, veröffentlicht wurde. Er hat mittlerweile zwei weitere Bücher geschrieben, von denen eins „The Spirit Bears Its Teeth“ bereits erschienen ist, das ebenfalls im Horrorgenre angesiedelt ist. Er schreibt viel in diesem Genre, weil er diese Monsteridentität für sich annimmt, da er selbst auch mehrere stigmatisierte Identitäten hat.

Interview und Foto: Thea Drexhage

soundcheck



Coogans Bluff:
BALADA
(VÖ: 26.1.)

Jene Coolness, mit der Hollywoodgröße Clint Eastwood einst als Deputy Sheriff Walt Coogan im Kino auf Verbrecherjagd ging, faszinierte eine Rostocker Jung-Musikertruppe in ihrer Gründungsphase so sehr, dass sie aus dem Filmtitel „Coogans großer Bluff“ ihren Bandnamen ableiten mochten. Klar ist, dass sich die Combo mit ihrem Musikgeschmack seit 2003 ähnlich unger in eine Schublade einzwängen lässt wie man es von Hollywoodworkoholik Eastwood gewohnt ist. Coogans Bluff bedienen sich bei Kraut-, Prog- oder Jazz-Rock genauso wie bei Psychedelic und Soul; der Titel des neuen Albums Balada kommt aus dem Portugiesischen und steht für Tanz, Feier, Partyspaß. Das sagt alles – oder?



Anna Calvi:
**PEAKY
BLINDERS -
Session 5&6**
(VÖ: 26.1.)

In weniger als zehn Jahren schaffte es Anna Calvi drei Mal auf die prestigeträchtige Short List des Mercury Music Prize, wurde für einen BRIT Award nominiert und schrieb und spielte die Filmmusik für die fünfte und die finale sechste Staffel der BBC-Erfolgsserie „Peaky Blinders“ ein. Man muss sich nur die insgesamt 37 Tracks zu Gemüte führen, inklusive Calvis Cover von „Red Right Hand“, dem Titelsong dieses TV-Serienzyklus, der ursprünglich von Nick Cave beigesteuert wurde, um das Urteil

der Musiker-Legende Brian Eno in Bezug auf die Britin nachvollziehen zu können, der die Multibegabung Calvi kürzlich als „die größte musikalische Sensation seit Patti Smith“ bejubelt hat.



Youn Sun Nah:
ELLES
(VÖ: 26.1.)

Youn Sun Nah wollte sich noch nie auf eine einzige musikalische Sparte einengen lassen. Wie sehr das der 1969 in Seoul geborenen Südkoreanerin bislang gelungen ist, unterstreichen neben einem ihr 2004 in der Heimat zuerkannten „Best Artist“-Preis in der Kategorie Crossover immer wieder die Repertoire-Rochaden und Alben-Schwerpunkte des Stimmwunders, mit denen Nah die Grenzen zwischen scheinbar unvereinbaren Stilen mühelos überbrückt. Auf „Elles“ verbeugt sich die stimmungswaltige Sängerin jetzt vor allseits umjubelten weiblichen Größen der Musikwelt und deren Songklassikern. Da reicht das Spektrum von „Killing me softly...“ über „Sometimes I feel like a motherless Child“ bis hin zu „Feeling good“, klingen sämtliche Interpretationen aber stets hörbar nach Youn Sun Nah.



Evelyn Kryger:
III (VÖ: 26.1.)

Evelyn Kryger wurde 2007 als studentisches Ensemble an der Uni Hildesheim ins Leben gerufen. Nach mehreren Umbesetzungen verständigte sich der harte Kern des Uni-Projekts auf

eine professionelle Neuausrichtung. Den Bandnamen behielt man bei, gewann 2011 den Creole-Wettbewerb für Niedersachsen und trat anschließend beim Masala Weltbeat Festival an. Mit einem furiosen World-Fusion-Mix begeistert die Band aus Hannover seither ihr Publikum vor allem live. Fürs vierte Album, kurioserweise „III“ genannt, haben sich die vier Evelyn Kryger-Musiker jetzt Gste ins Aufnahmestudio geholt, die in den unterschiedlichsten Stilrichtungen zuhause sind, um den Bogen von Jazz- und Progrock hin zu Latin, Folk und Pop weit aufzuspannen. Crossover-geniale Mucke.



Keep Dancing
Inc.: **A TASTE OF
POSSIBILITY**
(VÖ: 19.1.)

Mit ihrer Musik waren Keep Dancing Inc. vom Start anno 2015 drauf aus, den Sound der 1980er-Jahre in die Gegenwart zu holen, New Wave, Synthies und Rock mit Electropop-Vibes zu durchmischen. Nach dem Ausstieg ihres früheren Sängers konnten Louis de Marliave und Joseph Signoret verstärkt durch Gabrielle Cresseaux mit einem hörenswerten Mix aus Folkpop-Balladen, Dancefloor-Fillern und Post-Punk-Hymnen Applaus fürs Debütalbum „Embrace“ einheimsen. Die Zeit des Lockdowns nutzten die Drei, um mit feinem Gespür für Proportionen und Effekte am jetzt vorliegenden Nachfolge-Album zu feilen. Erfolgreich, denn „A Taste of Possibility“ ist ein Hörschmaus geworden.

Autor: Horst E. Wegener

BLUTSPENDER SIND LEBENSRETTETTER



SPENDE
BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine

25.1.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-19:00
31.1.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-19:00
2.2.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-19:00
5.2.2024	Hatten	Feuerwehr	16:00-20:00
13.2.2024	Oldenburg	Bümmerst. Kr.	15:00-20:00
15.2.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-19:00
15.2.2024	Oldenburg	Hornbach	13:00-18:00
20.2.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-19:00
22.2.2024	Oldenburg	Grillmaster Alexanderstr.	15:00-19:00

23.2.2024	Oldenburg	Burger King	15:00-19:00
26.2.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-19:00
27.2.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-19:00
29.2.2024	Oldenburg	Famila Wech.	10:00-18:00
1.3.2024	Oldenburg	Famila Wech.	10:00-18:00
2.3.2024	Oldenburg	Famila Wech.	10:00-18:00
6.3.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-19:00
7.3.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-19:00

BLUTSPENDETERMINE IM CORE OLDENBURG:

In unserem neuen, festen Spendelokal im CORE hast du jede Woche die Möglichkeit Blut zu spenden.

Als Dankeschön für deine Blutspende erwartet dich ein leckerer Imbiss aus der Markthalle. Hier hast du eine fantastische Auswahl von verschiedenen Menüs wie z.B. kreative Pastagerichte oder frische Falafel.



Heiligengeiststraße 6-8



**Jetzt Termin
reservieren!**



+ 20.1.24 Gemeinsam gegen Rechts +++ 20.1.24 Gemeinsam g





egen Rechts +++ 20.1.24 Gemeinsam gegen Rechts +++ 20.1.24





+++ 21.124 Solidarität mit Israel +++ 21.124 Solidarität mit Israel +++



Es braucht solche Räume

Fjørt und Kochkraft durch KMA spielten im Zollhaus vor buntem Publikum

Das Jahr 2024 startet unter keinem guten Licht. Neben den drohenden Einschränkungen in der Kulturförderung im Land Niedersachsen, noch mehr Clubs und Festivals in die Knie zu treiben, deckte Correctiv ein Treffen von Nazis und u.a. AFD-Politikern auf, die Abschiebungspläne für unzählige Menschen anderer Ethnien oder Gesinnungen planen – dazu kommen Forsaumfragewerte in der die Partei erschreckende 22% erreichte. Das sollte jedem Normaldenkenden auf's Gemüt schlagen, aber gerade junge Menschen in ländlichen Strukturen, die vielleicht nicht die Möglichkeit haben, sich den großen Demos in den Städten anzuschließen, werden in dieser Zeit oft allein gelassen.

Deshalb braucht es, gerade fernab der Metropolen Räume, die eben diesen jungen Menschen die Möglichkeit geben, sich mit ähnlich Denkenden und Fühlenden zu treffen, um zu sehen, dass es eben auch die andere Seite, die gute Seite gibt. Einer solcher Räume ist das Zollhaus in Leer, wie man am Abend des 18.1. bei dem Konzert der Band Fjørt, die nicht davor zurückscheuen sich laut und politisch zu äußern, sehen konnte.

Es ist das eine, wenn man solche Künstler in Berlin, Bremen, Hamburg tief in der eigenen Blase sieht und dort in einem geschützten Raum mit immer den gleichen Leuten „Nazis raus“ ruft und danach in seinem hippen links-grünen Kiez nach Hause geht oder ob man kilometerweit über die Dörfer juckeln muss, um für einen Abend ein paar gleichgesinnte zu finden. In der



Beray Habib von Kochkraft durch KMA (Mitte) mischt sich ins Publikum

Ostfriesischen Kleinstadt, wohin sich ohne engagierte Leute vermutlich nur wenige Künstler *innen verirren würden, weil man in Leer im Vergleich zu Bremen vielleicht nicht direkt nen ganzen Laden ausverkauft, erlebt man an diesem Abend einen Raum voll verschiedenster Leute. Junge Menschen unterschiedlichster Backgrounds, die vielleicht noch ihren eigenen Platz in dieser merkwürdigen Gesellschaft finden müssen, mischen sich zwischen hartgesottene Fans und auch ältere, lokale Gäste, die neugierig sind, was da mal wieder im Zollhaus passiert, lassen sich zahlreich blicken. Auf einen gemeinsamen Nenner können sich an diesem Abend alle einigen: niemand mag Nazis, niemand mag das, was derzeit außerhalb dieser vier Clubwände passiert. Nicht nur Fjørt machen ihrem Ärger über die 22% Luft, auch die

deren Schlagzeuger Beray Habib zwar in Deutschland geboren ist, aber wohl trotzdem in das Muster der „Remigrationspläne“ fallen würde, halten sich nicht zurück, ihren Frust rauszuschreien und zu tanzen. Die beiden hervorragenden Live-Bands haben zahlreiche Songs, die sich mit dieser Problematik befassen. Sie dürfen an diesem Abend nicht auf den Setlisten fehlen. Das Publikum stimmt zu, genießt die Show und verlässt das Zollhaus an diesem Abend mit einem etwas besseren Gefühl, denn man merkte deutlich: Viele Menschen sind eben doch OK, man muss sie nur finden. Wohin sollen all diese Menschen nun, wie sollen sie sich begegnen, wenn es solchen Clubs, solchen Orten, ganz egal wo, immer schwerer gemacht wird zu existieren?

Text und Foto: Thea Drexhage

Saison 2023/2024

Gemeinsam du

EWE BASKETS



Foto: Ulf Duda

Wo Wohnen
zu Hause ist.



Friedrichs

IMMOBILIEN

seit 1946

Durch eine harte Zeit



Selten war die sportliche Performance der EWE Baskets nach der Hälfte der Saison so schwer einschätzbar, wie in der laufenden Saison. Welches Potenzial der auf dem Papier starke Kader auf dem Parkett hat, ist angesichts einer in der Club-Historie wohl beispiellosen Verletzungsmisere aktuell nicht annähernd abschätzbar. Ein Bild dürfte sich davon erst abzeichnen, wenn ein großer Teil der verletzten Spieler spätestens nach der Nationalmannschafts-Pause ab Anfang März wieder auf dem Spielfeld steht.

Mittlerweile sechs Akteure des zwölf Spieler umfassenden Profikaders stehen teilweise langfristig nicht zur Verfügung. Alen Pjanic, der sich in der vergangenen Saison ins Blickfeld der Nationalmannschaft gespielt hatte, fehlt nach einem Sturz auf den Ellbogen im vergangenen Frühjahr bereits fast ein komplettes Jahr. Seit Ende Oktober kamen mit Brekkott Chapman, Deane



Alle Termine und auch Tickets
mox-veranstaltungen.de



#Die neuen Spieler:

Fotos: Ulf Duda



#16 Chaundee Brown Jr.

Die großen Verletzungssorgen sorgten kurz vor Weihnachten für die zweite Nachverpflichtung der Saison. Mit Brown Jr. kam ein Akteur aus Strasbourg, der bereits gegen Oldenburg gespielt hatte. Der US-Amerikaner kommt zu meist als Flügelspieler zum Einsatz, vereint Athletik und Distanzwurf.



#9 Geno Crandell

Die erste Oldenburger Nachverpflichtung war deshalb möglich, weil die Saison in Israel im Oktober nicht starten konnte. Crandell hatte im Jahr zuvor in Göttingen schon überzeugt und bestätigt diese Eindrücke bisher in Oldenburg. Der Spielmacher ist einer der effektivsten und sichersten Ballführer der BBL, bietet unzählige Bewegungen und Finten, hat zudem ein sehr gutes Auge für den Mitspieler.



#22 Lukas Wank

Der deutsche Nationalspieler kam spät in der Vorbereitung und sollte zunächst als Small Forward eingesetzt werden. Wank allerdings zählt zu den Akteuren, die ihr Spiel in der Verletzungsmisere umstellen mussten. Weil alle Power Forwards verletzt sind, rückte Wank eine Position auf und muss nun gegen deutlich größere Gegenspieler arbeiten, spielt diese Rolle allerdings mit viel Einsatz und Teamorientierung.





Beim 77:67 gegen Bayern München zeigten die Baskets was in ihnen steckt

Bechtle Bremen
wünscht viel
Erfolg für die
Rückrunde!

SIND DIE DATEN IHRES UNTERNEHMENS VOR CYBER-ANGRIFFEN GESICHERT?

Wir unterstützen Sie mit unserem Expertenwissen in Bremen, Oldenburg und Umzu.

Bechtle IT-Systemhaus
Bremen/Oldenburg
Telefon +49 421 59680-0
bremen@bechtle.com

Ihr starker IT-Partner.
Heute und morgen.

BECHTLE



Neuerung in der BBL: Die Plätze 7 bis 10 spielen um 2 Playoff-Plätze



Williams, Max DiLeo, Charles Manning Jr. und zuletzt auch Norris Agbakoko immer weitere Ausfälle hinzu. Selbst geordnete Trainingsformen sind seit Monaten in üblicher 5 gegen 5 – Aufstellung nicht mehr möglich.

Dabei hatte die Saison sportlich durchaus vielversprechend begonnen. Nach einer Niederlage zum Auftakt in Braunschweig feierten die EWE Baskets fünf Siege in Serie, begeisterten mit einem Heimspiel gegen Bayern München und durften sich Hoffnungen machen, über kurz oder lang sogar an die Tabellenspitze zu springen.

Mit Beginn der Verletzungsmisere änderte sich dann allerdings das Bild. Das Spiel der EWE Baskets geriet immer stärker ins Stocken, Spieler mussten auf ungewohnte Positionen ausweichen, Rollen neu definiert werden. Nur zwei Erfolge aus den vergangenen zehn Spielen gelangen dem Team von Head Coach Pedro Calles seither, die Mannschaft rutschte auf den zehnten Tabellenplatz ab. Spürbar sank auch die Energie der Oldenburger, die in der Basketball Champions League aktiv waren, teilweise starke Spiele zeigten, der Doppelbelastung unter den besonderen Bedingungen aber Tribut zollen mussten. Letztlich

schieden die EWE Baskets am finalen Spieltag der Gruppenphase durch einen Dreier in letzter Sekunde aus.

Im weiteren Saisonverlauf könnte dem Team nun eine Neuerung nach NBA-Vorbild zu Gute kommen. Während zuvor acht Mannschaften an den Playoffs teilnehmen konnten, wird in dieser Saison erstmals eine weitere Runde gespielt. Nur noch sechs Teams sind direkt für die Playoffs qualifiziert, die Plätze 7 bis 10 spielen in den Play-Ins um zwei weitere Plätze für die Playoffs. Genau auf diesem 10. Platz stehen die EWE Baskets aktuell in der Tabelle der BBL.

Nur für strahlende Gesichter dürfte hingegen die Zuschauerentwicklung der Oldenburger sorgen. Waren die EWE Baskets schon letzte Saison der attraktivste Basketball-Standort in Deutschland, hat sich die Tendenz mittlerweile noch verstärkt. 18 Heimspiele in Serie ist die Große EWE Arena ausverkauft. Zudem dürfte in den nächsten Wochen die 4.000 Dauerkarte verkauft werden – ein Wert, den kein anderer Club in der BBL erreicht. Dann wird auch der Verkauf von Dauerkarten gestoppt, Interessenten müssen dann auf eine Warteliste.



Für Baskets-Fans!



A	Sa 20.01.24, 18:30 edel-optics.de Arena	Hamburg Towers vs. EWE Baskets	:	
H	Sa 27.01.24, 18:30 EWE-Arena	EWE-Baskets vs. MHP Riesen Ludwigsb.	:	
A	Mo 05.02.24, 20:00 BMW Park	Bayern München vs. EWE Baskets	:	
A	Sa 10.02.24, 20:00 Chemnitz Arena	Niners Chemnitz vs. EWE Baskets	:	
H	Mi 14.02.24, 20:00 EWE-Arena	EWE Baskets vs. Crailsheim	:	
A	So 03.03.24, 17:00 Mercedes-Benz Arena	ALBA Berlin vs. EWE Baskets	:	
H	Sa 09.03.24, 18:30 EWE-Arena	EWE Baskets vs. Würzburg Baskets	:	
H	Sa 23.03.24, 18:30 EWE-Arena	EWE Baskets vs. Heidelberg	:	
A	Di 26.03.24, 20:00 Telekom Dome	Baskets Bonn vs. EWE Baskets	:	
A	So 31.03.24, 18:30 Stadthalle Rostock	Rostock Seawolves vs. EWE Baskets	:	
H	Sa 06.04.24, EWE-Arena	EWE Baskets vs. Mitteldeutscher BC	:	
A	Sa 13.04.24 RASTA Vechte	Rasta Vechta vs. EWE Baskets	:	
H	Sa 20.04.24 EWE-Arena	EWE Baskets vs. Braunschweig	:	
H	So 28.04.24 EWE-Arena	EWE Baskets vs. Towers Hamburg	:	
A	Mi 01.05.24 Sparkassen-Arena	BG Göttingen vs. EWE Baskets	:	
H	Sa 04.05.24 EWE-Arena	EWE-Baskets vs. Tübingen Tigers	:	
A	Do 09.05.24 Ratiopharm Arena	Ulm vs. EWE Baskets	:	
H	So 12.05.24 EWE-Arena	EWE-Baskets vs. Bamberg	:	

Fight Club in der Metro

Die Sparte 7 bringt Theater an ungewöhnliche Orte

Experimentelle Formate und Konzepte entstehen am Oldenburgischen Staatstheater in der Sparte 7. Nicht selten findet man diese Produktionen dann außerhalb des Theaters irgendwo an ungewöhnlichen Orten der Stadt, wie aktuell im Club Metro. Dramaturgin und Leiterin der Sparte 7 Gesine Geppert und Dramaturgin und Projektleiterin Verena Katz sprachen darüber im MoX Interview.



MoX: Die Sparte 7 ist derzeit viel in der Stadt unterwegs. Mit Fight Club seid ihr in der Metro, mit Lichtenstein liest an ganz verschiedenen Orten. Was ist die Idee dahinter?

Gesine Geppert: Das hat zwei Gründe. Die Idee, nicht alle Veranstaltungen im Theater zu machen, die gehört zur Grundidee der Sparte 7, weil wir ganz bewusst andere Leute adressieren und da, wo es geht, die Menschen anzusprechen, die vielleicht nicht den monetären Background haben, der Theater als größtes Hobby erlaubt. Dazu gehört auch, dass genau wie bei Museen und anderen Kulturinstitutionen das Theater immer ein Raum

ist, wo eine Hemmschwelle überwunden werden muss. Und egal, wie toll das Programm ist, diese Hemmschwelle gibt es. So kam die Idee zu Formaten außerhalb des Theaters.

Verena Katz: Für Fight Club funktioniert es auch ein bisschen andersrum. Die letzte Probenwoche hatten wir vor Ort und zufälligerweise war in der Woche, bevor wir rausgekommen sind, 40-jähriges Jubiläum und wir konnten auch Fakten über die Metro in den Probenprozess einfließen lassen und in die Textfassung. Das hat also auch den inhaltlichen Prozess für das Stück inspiriert.

MoX: Und wie seid ihr auf die Metro gekommen?

Gesine Geppert: Das war der zweite Schritt. Wir sind über den Titel *Fight Club* gegangen – auch wenn das Stück nicht den Film oder das Buch nacherzählt. Die erste Idee war in einem Boxring zu spielen, was auch super gewesen wäre, aber nur schwer planerisch umsetzbar. Beim Brainstormen sind wir dann über den Keller zu diesem Sport- und Klubraum zum Film gekommen, woraus dann die Idee entstanden ist.

Verena Katz: Und dort ist es eben auch sehr gut planbar, weil wir aus den Räumen raus sind, bevor dort die eigentlichen Vorbereitungen für die Clubveranstaltungen losgehen.

MoX: Und nach den ersten Vorstellungen: War das Publikum tatsächlich ein anderes als im Theater?

Verena Katz: Ich hab das Gefühl, dass es eine gute Mischung gibt. Das Theaterpublikum, das in die Metro kommt, aber auch das Metropublikum, das sich dann eine Vorstellung vom Oldenburgischen Staatstheater anguckt.

Gesine Geppert: Und das ist ja auch der Mehrwert. Dass dann Leute dort hingehen, die vielleicht noch nie dort waren. Wir hören aber auch viele Geschichten von Leuten, die erzählen, wie sie früher in der Metro tanzen waren. Das sind einfach schöne Momente an der Arbeit, wenn man merkt, da entstehen neue Synergieeffekte an Orten, an denen man noch nie war.

MoX: Mit Lichtenstein liest verfolgt ihr einen anderen Ansatz und die potenziellen Spielorte können sich bei euch bewerben. Wie ist die Resonanz und was für Orte werden dort vorgeschlagen?

Gesine Geppert: Das Spannendste für uns als Sparte 7 und für Thomas Lichtenstein wenn er liest, sind die Orte, wo es so schön skurril wird. In der Vergangenheit hatten wir schon total spannende und auch total verrückte Orte, die ich mir nie vorgestellt hätte, wie ein Friseursalon, wo dann zwischen Trockenhauben und Spiegeln gelesen wird. Wir waren auch eingeladen von der Jugendforensik in die Karl Jaspers Klinik, was unglaublich spannend war. Dort konnten dann die Jugendlichen vor Ort selbst Texte schreiben, die dann vor Ort vorgelesen wurden.

Verena Katz: Als nächstes sind wir in das Möbelgeschäft Treibholz eingeladen und in die Gemeindebücherei Wardenburg. Wir wurden angefragt vom Demenznetz. Da ist die Verknüpfung

das Thomas Lichtenstein eine Rolle als Demenzerkrankter im Kleinen Haus spielt im Stück „Vater“. Dort wurden wir nach der Veranstaltung gefragt und haben einen dritten Partner gesucht, um mit dem Abend nach draußen zu gehen. Die Veranstaltung wird nun in der Buchhandlung Iseensee stattfinden.

MoX: Die Kultur ist aber doch sehr auf den Stadtkern zentriert in Oldenburg. Gibt es auch Pläne, Stadtteile wie Kreyenbrück zu berücksichtigen?

Gesine Geppert: Theoretisch schon, das hängt von den Formaten ab. Lichtenstein liest kann überall auf Einladung stattfinden, aber für dieses Format suchen wir nicht pro-aktiv nach Spielorten. *Fight Club* ist an die Metro als Ort gebunden. Wir haben aber auch ein Theaterstück namens „Sheroes“, über Frauenbiografien, die in der Geschichte untergegangen sind. Damit sind wir mobil und könnten theoretisch überall spielen.

MoX: Gibt es unerschlossene Orte und Räume in der Stadt, die ihr gern bespielen würdet?

Gesine Geppert: Ich fände es total spannend, wenn wir als Theater einfach mal den Sprung nach draußen machen könnten und einfach den Cäcilienpark bespielen. Ich war auch Teil des Teams des Theaterhafens und es hat einfach unheimlich Spaß gemacht, so einen ganz neuen Ort zu erschließen. Wenn ich jetzt Traumschlösser bauen dürfte, dann würde es so eine Art Festival wieder geben. Denn dort sind auch Menschen hingekommen, die vielleicht gar nicht am Theater interessiert waren, sondern erstmal den Ort erkunden wollten.

MoX: Die aktuelle Spielzeit neigt sich langsam dem Ende entgegen. Gibt es Pläne und Ideen für die Zukunft und wisst ihr schon, wie es unter der neuen Intendanz mit der Sparte 7 weitergehen wird?

Gesine Geppert: Weitergehen wird es auf jeden Fall und an der Kernidee der Sparte 7 wird sich nichts ändern. Wir werden weiter mit Akteuren aus der Stadt kooperieren und auch weiterhin Projekte im Haus haben. Und es gibt Ideen, die zur Folge hätten, dass wir in der nächsten Spielzeit wieder mehr in der Stadt sind, so viel kann ich schon verraten.

Interview und Foto: Thea Drexhage

Was ist Kultur noch wert?

Club- und Festivalsterben an der Tagesordnung



Der Hamburger Kultclub Molotow ist erneut bedroht. 1990 gegründet, zählt das Molotow zu einer der wichtigsten Anlaufpunkte für alternative Kultur in der Stadt, wenn nicht sogar in der Republik, in dem unzählige Künstler*innen von heutiger internationaler Größe ihre ersten Bühnenerfahrungen sammelten. Im Jahr 2008 drohte durch schwindende Einnahmen die erste Schließung, die durch gewaltige Medienresonanz und finanzielle Unterstützung abgewendet werden

konnte. Mit dem Abriss der Esso-Häuser, in denen sich der Club bis 2013 befand, folgte der zweite Schock und erst 2014 konnte ein neuer Platz am Nobistor, am westlichen Ende der Reeperbahn, gefunden werden. Doch auch dort wird seit einigen Jahren gebangt, denn natürlich ist die Lage für Investoren eine spannende. Seit wenigen Wochen nun die Gewissheit: das Molotow muss einem Hotelneubau weichen und Clubbetreiber Andi Schmidt steht vor einer

ungewissen Zukunft. Es droht eine Massenkündigung, ein Umzug oder schlimmstenfalls die komplette Aufgabe des Ladens. Sowohl Kulturbehörde als auch der Kultursenator haben sich für die Erhaltung des Molotow ausgesprochen und bei einer Demo am Jahresende unter dem Motto „Molotow must stay“ haben sich tausende Menschen vor dem Laden zusammengefunden. Denn wer bucht am Ende ein Hotel, wenn es rundherum nichts zu erleben gibt? Mit dem Abriss der Sternenbrücke an der Stresemannstraße musste im Dezember ein weiterer Hamburger Club seine Türen schließen. Die Astrastube, über die die S-Bahn im Minutentakt bretterte, ist vielleicht grundlegend nicht die beste Location für Konzerte gewesen, war das Rattern der Schienen im Laden doch unüberhörbar, trotzdem war sie ein fester, langjähriger Bestandteil der Szene mit einer fast 25-jährigen Geschichte. Ob und wie es weitergeht, weiß Betreiber Daniel Höötman noch nicht, denn ein bezahlbares, neues Objekt zu finden, ist gerade in Hamburg schwierig. Aber nicht nur Hamburg hat zu kämpfen, auch in Niedersachsen sieht es düster aus. In der Hauptstadt Hannover wurde gerade dem Musikzentrum mit seinen 50 Angestellten für 2025 der Mietvertrag gekündigt, denn auch dort ist ein Immobilienfonds am Abriss und einem lukrativen Neubau interessiert. Molotow, Astrastube, Musikzentrum – es sind nur wenige Beispiele für ein voranschreitendes Kultursterben. Dabei ist nicht nur der umkämpfte Immobilienmarkt ein Problem, sondern auch die Nachfolgen der Pandemie und die aktuellen, zeitgeschichtlichen Umstände. Gerade Niedersachsen knausert bei der Förderung für Kultur. Laut Kulturfinanzbericht aus dem Jahr 2022 wurden im Jahr 2020 in den Flächenländern vom Staat etwa 127€ pro Einwohner*in für Kultur ausgegeben. Hier liegt der Wert nur bei ca. 85€. Der Verband Klubnetz bangt in diesem Jahr aber nicht nur um die Clubs, sondern auch um die Festivals, denn das Land hat im Haushalt für 2024 keine Gelder mehr für die Kulturförderung vorgesehen. Während 2023 noch 50 Millionen Euro als Ausfallversicherung für Festivals zur Verfügung standen, gibt es nun kaum noch Sicherheiten für Veranstaltende. Dass diese es auch im letzten Jahr schon schwer genug hatten, konnte man allein in Oldenburg an der Absage des Tabularaaza-Festivals und der Umstrukturierung des Aquanautik-Festivals sehen. Die reinen Aufhebungen der

Pandemiemaßnahmen sind längst nicht mehr genug, um Planungssicherheiten wie vor 2020 zu gewährleisten, denn auch die ansteigenden Produktions- und Personalkosten sowie Personalmangel sind etwas, mit dem die Veranstaltenden zu kämpfen haben. Zwar gibt es ein Festivalförderprogramm vom Bund, doch die bisherigen Anträge haben bereits einen viel höheren Umfang, als die bereitgestellten 5 Millionen Euro. Für eine lebenswerte, bunte, vielseitige Gesellschaft ist eine lebendige Kunst- und Kulturszene unabdingbar, doch was ist Kunst und Kultur dem Bund und den Ländern wert?

Text und Fotos: Thea Drexhage



Die letzten Konzerte in der Astrastube sind gespielt worden. Ob es an einem neuen Standort weitergehen wird, ist derzeit ungewiss.



60 Millionen für den Oldenburger Hauptbahnhof

Viel Hin und Her gab es in den letzten Jahren um die Gleishalle des Oldenburger Hauptbahnhofs. Im Jahr 2015 legte die Deutsche Bahn Pläne vor, die Gleishalle endgültig abzureißen und durch eine Standardüberdachung zu ersetzen. Da es sich bei der Gleishalle jedoch um die einzige in ganz Niedersachsen handelt, war es vor allem dem Denkmalschutz sehr daran gelegen, die Bahn zu überzeugen, die Halle zu erhalten.

Nach dem unangekündigten Aufbau der provisorischen Holzkonstruktion durch die Deutsche Bahn, die bis heute auf den Bahnsteigen zu sehen ist, folgte eine rechtliche Auseinandersetzung mit der Stadt um die Zukunft der Halle. 2021 kündigte die Bahn nach einer Einigung an, dass die Gleishalle nun doch nach historischem Vorbild saniert werden solle. Die Arbeiten dafür haben Ende des Jahres an Gleis 7/8 begonnen und sollen bis 2028 andauern.

Die erste Bahnstrecke von Ol-

denburg nach Bremen wurde 1867 eröffnet, nur kurze Zeit später wurde das Netz um eine Strecke nach Wilhelmshaven erweitert. Einen Bahnhof gab es zu dieser Zeit nur provisorisch. Während das erste Bahnhofsgebäude am Cäcilienplatz geplant war, wurde mit wachsendem Netz und wachsender Nachfrage schnell klar, dass dieser Platz nicht reichen würde und der erste Oldenburger Centralbahnhof wurde am heutigen Standort eröffnet. Der neogothische Bau des Architekten Conrad Wilhelm Hase musste nur wenige Jahre später, 1915, dem aktuellen Jugendstilbau von Architekt Friedrich Mettegang weichen. Über die Jahre verlor der Oldenburger Hauptbahnhof allerdings seinen Glanz. So wurde der imposante Kronleuchter, der der Empfangshalle hing und einen Durchmesser von über 2 Metern hatte, in den 60er Jahren einfach von der Decke abgetrennt und auf dem Boden zerspringen lassen. Die aufwändige Wandgestaltung in der Empfangshalle, mit seinen,



Foto: Ibea Drexhage



Die Schaltherhalle des Hauptbahnhofs Oldenburg im Jahr 1916

Foto: HOPflaume

damals für verschiedene Klassen streng getrennten Wartesälen – der Großherzog bekam mit dem Fürstenvilla sogar ein eigenes Bahnhofsgebäude mit privatem Zugang zu den Gleisen –, wurde mit den Jahren übermalt und überputzt. Schließlich entdeckte man, dass in den 2000ern die Stützen der schweren Stahlkonstruktion im Boden versanken, was zum Abbau des Glasdaches und schlussendlich auch zu den

Abrissplänen der Bahn führte. Seit ca. 2 Jahren wird daran gearbeitet, die Fehler der Vergangenheit wieder auszubügeln. An der Stirnseite der Schaltherhalle, herum um die neue Bahnhofsuh, wurde als erstes die ursprüngliche Wandgestaltung wieder freigelegt und restauriert. Mit diesen Arbeiten soll es auch in diesem Jahr Stück für Stück in enger Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege weitergehen, wie eine Sprecherin

der Bahn mitteilt. Während diese Arbeiten den laufenden Betrieb im Bahnhof kaum stören, verhält es sich mit den Arbeiten an der Gleishalle anders. Die Bahnsteige 8 und 9 sind die ersten, die restauriert werden und daher für's erste gesperrt sind. Die Restauration der Trägerelemente kann dabei nicht vor Ort geschehen, stattdessen wird die Konstruktion Stück für Stück abgebaut, abtransportiert, aufgearbeitet oder erneuert und dann zurücktransportiert und wieder aufgebaut werden bevor schließlich auch wieder Glas in die Dachkonstruktion eingesetzt werden wird. Die Arbeiten am ersten Teil des Bahnhofs sollen dabei bis Juni Zeit in Anspruch nehmen. Insgesamt werden die Kosten der Sanierung auf 60 Millionen Euro geschätzt.

Text: Thea Drexhage

Bei McDonald's in Oldenburg und in Bad Zwischenahn
* Im Fleischanteil.
Täglich ab 10 Uhr (samstags, sonn- und feiertags ab 11 Uhr).
Solange der Vorrat reicht. © 2023 McDonald's Promotions GmbH, Drygalski-Allee 51, 81477 München

Verkehr reißt Klimaschutzziele erneut



Nach vorläufigen Zahlen der Agora Energiewende zum Treibhausgasausstoß in Deutschland reißt der Verkehrssektor zum dritten Mal in Folge die Vorgaben des Klimaschutzgesetzes: Zwar ist der CO₂-Ausstoß leicht um 3 Millionen Tonnen gesunken, liegt aber immer noch 12 Millionen Tonnen über dem Zielpfad. Die Bundesvorsitzende des ökologischen Verkehrsclubs VCD, Kerstin Haarmann, fordert von der Bundesregierung und besonders von Verkehrsminister Volker Wissing effektive Maßnahmen ein.

Erneut kommt der Verkehr beim Klimaschutz nicht voran und gefährdet damit das verbindliche Klimaziel für 2030. Statt – wie bislang für den Haushalt 2024 geplant – Regionalisierungsmittel für die Bahn zu kürzen oder die Kaufprämie für Elektroautos abzuschaffen, sollte die Regierung Steuern und Abgaben im Verkehr an ökologischen Kriterien ausrichten und klimaschädliche Subventionen beenden. Konkret fordert der VCD:

- Die pauschalen Besteuerungssätze des geldwerten Vorteils bei Dienstwagen verdoppeln, steuerliche Anreize für ein Mobilitätsbudget setzen.

- Die Energiesteuer auf Diesel anheben auf das Niveau von Benzin.

- Die Kfz-Steuer reformieren: CO₂ und Fahrzeuggewicht als Basis plus Bonus-Malus-Komponente.

Die Entfernungspauschale zu einer einkommensunabhängigen Mobilitätspauschale weiterentwickeln. Damit werden Anreize für mehr nachhaltige Mobilität gesetzt und neue Spielräume für den Ausbau von Bus, Bahn und Radwegen geschaffen.

Schnell wirksam ist auch ein Tempolimit auf Autobahnen und Landstraßen (100 bzw. 80 km/h). Auch die stockende Reform des Stra-

ßenverkehrsrechts muss zügig wieder in Gang kommen – Minister Wissing muss dazu den Vermittlungsausschuss anrufen. Von diesen Schritten profitieren Klimaschutz und Verkehrssicherheit gleichermaßen.

Die Regierung, insbesondere das Verkehrsministerium unter Volker Wissing, muss ihre ideologischen Scheuklappen ablegen und handeln. Das geben auch die Urteile des Bundesverfassungsgerichts und des Berliner Oberverwaltungsgerichts vor. Selbst der Bundesrechnungshof stellte in seinem letzten Prüfbericht an den Haushaltsausschuss des Bundestages fest, dass das „Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) seiner Verantwortung für den Klimaschutz im Sektor Verkehr nicht gerecht wird [...] und alsbald die Grundlagen für einen wirksamen Klimaschutz im Verkehrssektor schaffen [...] muss“.

36 Stationen. 92 Fahrzeuge. 10 E-Autos.

CarSharing. Weil es uns bewegt.

Telefon 0441-93 66-810
www.cambio-CarSharing.de/oldenburg

Green Border

Polen/Frankreich/Tschechien/Belgien ´23: R: Agnieszka Holland. Ab 1.2. Wertung: ***** Bild: Agata Kubis



Dass Russlands autokratisches Monster Putin und der belarussische Machthaber Lukaschenko ähnlich menschenverachtende Strategien guthießen, zeigt unter anderem ihre perfide Idee, sich Flüchtlinge aus aller Welt ins Land zu holen, um sie an die EU-Außengrenze zu verfrachten und dort zum illegalen Grenzübergang zu nötigen. Die Reaktion der polnischen PiS-Regierung, die bis vor kurzem noch an der Macht war, sah nurmehr Abschottung um jeden Preis vor – schwierig umzusetzen angesichts der dünn besiedelten Gegenden entlang der polnisch-belarussischen Grenze. Den Flüchtlingen, hin- und hergeschoben zwischen den Fronten von Soldaten auf beiden Seiten, widmet die polnische Filmemacherin Agnieszka Holland jetzt ihr eindringlich inszeniertes Spielfilmplädoyer „Green Border“. Da hofft die afghanische Englischlehrerin und Übersetzerin Leila (Atai) genauso wie jene syrische Familie, die per Flugzeug zunächst in der belarussische Hauptstadt Minsk landete, um sich von dort gen EU-Außengrenze weiterschleusen zu lassen, auf Asyl in Europa. Doch der stacheldrahtbewehrte Grenzzaun stellt ein Hindernis dar, das sich selbst für jeden, dem der Übertritt gelingt, als Sackgasse entpuppt, sofern man

postwendend auf belarussisches Gebiet zurückgedrängt wird. In den nasskalten Tagen und Nächten Ende Oktober 2021 nimmt ein Überlebensdrama Fahrt auf, bei dem sich die paar um Flüchtlinge sorgenden Aktivisten und teils brutal agierende Grenzschilder fortwährende Katz- und Mausspielen liefern.

In fünf Kapiteln schildert Filmemacherin Holland die sich anbahnende humanitäre Katastrophe, zeigt Menschlichkeit auf beiden Seiten des Grenzzauns und weicht erst recht nicht vorm Ausloten von Ausbeutung und Rassismus zurück. In Polen mauserte sich Hollands Film zum Kassenschlager, der zugleich die rechtspopulistische PiS-Regierung empörte. Beim Filmfestival von Venedig, wo „Green Border“ zuvor seine Weltpremiere erlebte, bekam die 75-Jährige den Spezialpreis der Jury zuerkannt – wobei man konstatieren muss, dass das Hinnehmen illegaler Grenzübergänge auf Dauer inakzeptabel ist. Da aber auch die polnische Regieveteranin Holland keine gangbaren Lösungsvorschläge parat hat, kommt ihr „Green Border“ übers Agitieren kaum hinaus, regt bestenfalls nur Nachgrübeln an. Immerhin!

D: Jalal Altawil, Maja Ostaszewska, Behi Djanati Atai, Mohamad Al Rashi, Tomasz Wlosok, Monika Fraczyk, Jasmina Polak, Malwina Buss.

Plastic Fantastic

Deutschland ´23: R: Isa Willinger.

Ab 25.1. Wertung: *****

Bild: Trimafilm



Die Umwelt unseres Heimatplaneten ist durch Plastikpartikel zusehends mehr belastet; schier unzerstörbare kleinere oder größere Teile findet man in den Ozeanen, Seen und Flüssen, in der Luft, im Boden – und mittlerweile sogar in unseren eigenen Körpern. Also scheint die Frage berechtigt: Welche Lösungen für diese Plastikkrise hält die

Kunststoffindustrie bereit und wie ernsthaft verfolgt sie den einen oder anderen womöglich vielversprechenden Ansatz? Gibt es überhaupt echte Alternativen, die uns den Verzicht auf Plastikverpackungen und Co. erlauben? Bei Dokufilmerin Isa Willinger kommen Menschen aus Industrie, Wissenschaft sowie Aktivisten zu Wort – und wir lassen etwa die Erkenntnis eines an der Uni Lüneburg lehrenden Profs auf uns wirken, der zu bedenken gibt, dass der Gewinn der Kunststoffindustrie privat ist, wohingegen ein daraus resultierendes und nicht aus der Welt zu schaffendes Risiko der Allgemeinheit aufgebürdet werden soll. Dass es auch anders geht, zeigt das Beispiel Kenia: dort gilt seit 2017 ein Plastiktütenverbot; bei Nichteinhaltung werden drastische Geldstrafen fällig. Eine Vorschrift, die laut „Plastic Fantastic“ in dem afrikanischen Staat akzeptiert und eingehalten wird – und somit ein kleiner Schritt hin zu einer lebenswerteren Welt. Ein Beispiel, das Schule machen sollte und uns die Doku ans Herz legt!

Doku

Die Chaosschwestern und Pinguin Paul

Deutschland/Österreich/Italien ´24: R: Mike Marzuk.

Ab 25.1. Wertung: ***

Bild: DCM blueeyes Schlieter

Dem mäßig erfolgreichen Magie-Duo Mary und Marc (Kunze und Giermann) fehlt eindeutig eine zündende Showeinlage, damit sie vor Publikum weiterhin bestehen können. Doch dann erzählt ihnen Marcs Bruder Bernd (Lott), der als Tierpfleger arbeitet, vom tanzbegabten Pinguin Paul, diesem ganz speziellen Neuzugang im Tierpark – und die beiden Möchtegern-Zauberer kommen ins Träumen: Ein tanzender Pinguin als Sidekick, der seine Kunst im Zirkus erlernte, damit würde man sogar in Las Vegas ganz groß rauskommen. Kurzerhand wird Paul geklaut, kann aber entkommen und findet Unterschlupf bei Livi, Tessa, Malea und Kenny (Serge, Beier, Vondey und Regjepi). Diese vier Mädels haben bis auf den gemeinsamen Nachnamen Martini rein gar nichts gemeinsam – typisch sich dauerzoffende Schwestern eben. Natürlich wäre es angebracht, dass sich die vier Chaosschwestern spätestens dann zusammenraufen sollten, wenn



Pinguin Paul von den Bösewichtern erneut ergriffen wird – immerhin müsste das weitere Vorgehen abgestimmt werden. Doch Filmemacher Mike Marzuk – „Fünf Freunde“-Regie-erfahren – bleibt seinem Befreiungs- und erneut-Eingefangen und wieder Ergriffen-werden treu, bis hin zum Showdown an Bord eines Kreuzfahrtschiffs. Dass Zusammenhalten und Gemeinsinn von der Regie jugendkinogerecht eingefordert wird, macht „Die Chaosschwestern und Pinguin Paul“ pädagogisch wertvoll, die sich mit Spaß am Chaos einbringenden vier Hauptdarstellerinnen sorgen fürs nötige Quäntchen Glaubwürdigkeit. Und Pinguin Paul alias Chester ist ´ne Wucht!

D: Lilit Serger, Momo Berer, Cara Vondey, Rona Regjepi, Janine Kunze, Max Giermann, Michael Lott, Felix Klare.

Stella. Ein Leben

Deutschland/Österreich/Schweiz ´23: R: Kilian Riedhof. Ab 25.1. Wertung: *****
 Bild: Majestic/Christian Schulz

Anno 1940 träumt die 17 Jahre alte Stella Goldschlag (Beer) in Berlin von einer Karriere als Jazzsängerin – angesichts dieser von den Nazis als entartet eingestuftes 'Negermusik' stellt das aber einen zusehends schwieriger zu verwirklichenden Berufswunsch dar, erst recht für jemanden mit jüdischen Wurzeln. Da der Blondschoopf aber kein bisschen jüdisch aussieht, hält Stella an ihrem Traum weiter fest. Auch drei Jahre später noch, nachdem sie mit ihren Eltern längst untertauchen musste, nimmt sich die arisch wirkende Schöne lebenslustig ihre riskanten Freiheiten heraus. Sie lernt den Passfälscher Rolf Isaaksohn (Niewöhner) kennen und lieben, der sein existenziell bedeutsames Geschäft auf dem Berliner Schwarzmarkt gewissenlos betreibt. Irgendwann fliegt das Pärchen auf, wird Stella verhaftet und von den Folterknechten der Gestapo misshandelt. Noch einmal gelingt ihr die Flucht, um



dann aber doch wieder bei ihren Eltern aufgegriffen zu werden. Aus Angst vor weiterer Folter lässt sich Stella auf einen Deal ein: Gemeinsam mit Rolf arbeitet sie für die Gestapo als sogenannte Greiferin, die ihre jüdischen Mitmenschen verrät – wofür ihr als Überlebender nach Ende des NS-Regimes der Prozess gemacht wird. Kilian Riedhofs von wahren Begebenheiten inspirierter Film ist mit Paula Beer in der Titelrolle ideal besetzt – und schildert mitreißend, wie aus einem Opfer eine Täterin wird. Aufwendig in Szene gesetzt, geht einem dieser Deutungsversuch einer ungewollten Biografie mit Sicherheit an die Nieren, bewegt und regt zum Nachdenken an.

D: Paula Beer, Jannis Niewöhner, Katja Riemann, Lukas Miko, Joel Basman.

The Holdovers – Fröhliches Unbehagen

USA ´24: R: Alexander Payne.
 Ab 25.1. Wertung: ****
 Bild: Focus Features LLC.

Anfang der 1970er-Jahre in einem Eliteinternat an der US-Ostküste: Die Weihnachtsfeiertage stehen an – was den meisten Lehrern und Schülern die Gelegenheit bietet, der altherwürdigen Bildungsanstalt den Rücken zu kehren. Da sich der allseits unbeliebte Geschichtsprofessor Paul Hunham (Giamatti) nicht gescheut hat, den Sohn eines wichtigen Sponsors durchfallen zu lassen, wird ihm gewissermaßen als Strafe jene undankbare Aufgabe zugewiesen, die während der Ferien im Internat Zurückgelassenen im Auge zu behalten. Unter den Schülern trifft das einzig auf den renitenten Angus Tully (Sessa) zu, dessen Mutter die Feiertage lieber nur mit ihrem neuen Liebhaber verbringen will. Fürs leibliche Wohl der Dableiber sorgt Schulköchin Mary (Randolph), deren Sohn unlängst im Vietnamkrieg starb, woran die gutherzige Farbige nach wie vor schwer zu tragen hat. Verbittert und einsam wie der Zyniker Hunham ist,



gehen er und der permanent aneckende Schüler Angus sich ein Weilchen maximal auf die Nerven, bevor man sich als seelenverwandte Außenseiter zu begreifen beginnt, die gemeinsam die Regeln übertreten und aus dem Internat zu einer kleinen Exkursion nach Boston aufbrechen. Wie schon so oft gelingt es Filmemacher Alexander Payne erneut, zwischen nachdenklich-heiteren und zutiefst komischen Szenen dialog-witzig hin und her zu schalten, großartig zu besetzen und das Zeitkolorit der 1970er-Jahre stimmig widerzuspiegeln; Feelgood-Kino der altmodischen Art.

D: Paul Giamatti, Dominic Sessa, Da'Vine Joy Randolph, Carrie Preston.

Autor: Horst E. Wegener

Informationen zu Partys & Konzerten gibt es unter www.cadillac.oldenburg.de

33
JAHRE



Cadillac

www.cadillac.oldenburg.de

27.01.

20:30 Uhr
RETRO-ROCK



PRISTINE KONZERT ABGESAGT!

Leider muss das Konzert aus familiären Gründen abgesagt werden. Die Tickets können ab sofort an den entsprechenden Stellen zurückgegeben werden.

02.02.

20:30 Uhr
ANALOG
PSYCHEDELIC
TRANCE



FÖLLAKZOID (Chile)

V-Tour '24

mit Special Guest: Z3M3NT

IM VVK

Eine Traum-Kombination aus analogem chilenischem Trance und analogem Neo-Krautrock aus Deutschland

10.02.

21:00 Uhr
REVIVAL



ROCKTHEATER REVIVAL PARTY

Die Kult Party zur Kult-Disco

2 Floors mit Dj Dr. Woods & Dj SAM ab 18 Jahre!

Tickets bei www.ticket2go.de & Tourist-Info Oldenburg

14.02.

19:00 Uhr
MITSING-EVENT



SING DAS DING!

Das Mitsing-Event mit Spaßfaktor ohne Fremdschäm-Faktor
Kult-Hits & Klassiker von Rock, Pop bis Folk
100% Schlagerfrei! nur Abendkasse!

16.02.

20:30 Uhr
TRIBUTE



GIVEN2FLY & LOVEBUZZ

A Tribute to Pearl Jam & Nirvana

Zwei brillante Tribute Bands zweier legendärer Bands
des Grunge und Alternative-Rock der 90er Jahre!

IM VVK

Weitere Konzerte im Vorverkauf bei Reservix & AdTicket & Eventim:

24.02.: COOGANS BLUFF & NO MAN'S VALLEY * 09.03.: CRUISE & RYUU

15.03.: PSYCHO SEXY - A Tribute to Red Hot Chili Peppers

16.03.: St.eam Patrick mit OFF LIMITS & DANACHT

23.03.: MOUNT ATLAS & RIOT AT THE MOONSHINE BAR & BASEMENT APES

05.04.: BARON CRANE & SUUD * 06.04.: REVOLUTION R

16.04.: CATT via Kulturetage * 27.04.: RANDY HANSEN * 28.09.: ERIK COHEN

Cadillac - Huntestraße 4a - 26135 Oldenburg - cadillac@stadt-oldenburg.de - Tel.: 0441-235 3800

Übermorgenstadt Oldenburg.
Gut für Musikfans.



Stadt
Oldenburg



Eingeschlossene Gesellschaft



ab 25.01 | Studio | Theater

Wie in Sartres ›Geschlossene Gesellschaft‹ sind auch bei Weiler die ›Lehrer ohne Fluchtmöglichkeit‹ dazu verdammt, sich miteinander zu beschäftigen und dabei tun sich menschliche Abgründe auf.

Pasquale Aleardi



27.01. | Halle | Konzert
& die Phonauten

Der hervorragende Sänger und Entertainer zelebriert mit seiner Band „Antidepressionsmusik“, eine mitreißende Mischung aus Pop, Funk & Soul. Ein Konzerthighlight.

Patrick Salmen



30.01. | Halle | Lesung

Yoga gegen Rechts vereint Kurzgeschichten mit trockenem Humor und messerscharfen Betonungen. Mit viel Selbstironie entlarvt er die pathologischen Züge achtsamkeitsbesessener Stadtneurotiker.

Katie Freudenschuss



31.01. | Halle | Kabarett

Eine Frau, ein Flügel & feine Beobachtungsgabe. Wer die preisgekrönte Entertainerin schon live erlebt hat, weiß, dass ihre Abende eine Mischung sind aus Kabarett, eigenen Songs, Stand-up & grandioser Improvisation.

Coming soon!

Reinhold Beckmann

Jochen Malmsheimer

Das Oldenburger Rudelsingen

Stefan Gwildis

L.B. Steel & der heilige Taucher

Jens Wawrczeck

Christian Ehring

Faber

The Umbilical Brothers

Horst Evers

Grobschnitt

Vienna Teng

Pippo Pollina



02.02. | Halle | Konzert

Der sizilianische Musiker ist als einer der kreativsten Künstler der europäischen Singer-Songwriter-Szene seit mehr als 30 Jahren unterwegs. Authentisch & intim. Mit eigenen Liedern & seiner imposanten Stimme.

William Wahl



07.02. | Halle | Konzert

Mehrfach preisgekrönt, spannt Wahl in seinem neuen Programm „Nachts sind alle Tasten grau“ mit viel Eleganz & komödiantischem Feinsinn den Bogen zwischen Kabarett & Kunst, Komik und Klavier.

www.pumpwerk.de

 Tickets an allen Vorverkaufsstellen,
auf www.pumpwerk.de und auf Facebook.

 Besuchen Sie uns auf Facebook
www.facebook.com/pumpwerk


PROGRAMMVORSCHAU

08

Donnerstag, 08. Februar, 20.00 Uhr

29. Festival der Kleinkunst

Bernd Giesecking
"Ab dafür" Der satirische Jahresrückblick


Satire und Komik, Kommentar und Nonsens über den alltäglichen Wahnsinn: all das ist „Ab dafür!“ Eine rasante Achterbahnfahrt durch die letzten 12 Monate. Seit nunmehr fast 30 Jahren präsentiert vom Kabarettisten, Bestsellerautor und Meister des satirischen Jahresrückblicks **Bernd Giesecking**. Ein Jahresrückblick über die Zeit zwischen Januar und Dezember, frech, schnell, sauber, komisch! Gieseckings Rückblick ist ein „Magic Cleaning“ für die Seele, ein witziger Trost im Wahn der Zeiten.

09

Freitag, 09. Februar, 20.00 Uhr

Wenn Overbeck (wieder) kommt
Lesung mit Roland Jankowsky


TV-Darsteller **Roland Jankowsky** spielt seit 20 Jahren in der beliebten ZDF-Krimireihe *Wilsberg* den etwas speziellen Kommissar Overbeck, dessen Weg von Fettnäpfchen geplästert ist. Dennoch wurde er 2018 zum „Coolsten TV-Kommissar Deutschlands“ gewählt. Jankowsky ist seit einigen Jahren sehr erfolgreich mit seiner Krimilesung auf Tour. Die gelesenen schräg-kriminellen Kurzgeschichten sind gekennzeichnet durch überraschende Wendungen, Wortwitz, groteske Situationen und enden unerwartet.

10

Samstag, 10. Februar, 20.00 Uhr

29. Festival der Kleinkunst

Junge, Junge!
"Hut ab!"


Wenn Comedy auf Zauberkunst trifft, dann ist **JUNGE JUNGE!** am Werk. Hut ab! - ist der spannende Mix aus mitreißender Zauberkunst und sympathischer Comedy. Mit visuellen Showparts von internationalem Format, feiner Zauberkomedy, emotional-bewegenden Momenten und aufregend starken MagicTricks zaubern sich die beiden Brüder sympathisch in die Herzen der Zuschauerinnen und Zuschauer.

11

Sonntag, 11. Februar, 20.00 Uhr

THE BUSTERS
„MORE LOVE“


THE BUSTERS im Liebesrausch? Auf jeden Fall! Klima, Kriege, unser Planet im Selbstzerstörungsmodus. Doch zum Glück gibt es **THE BUSTERS**, denn sie besitzen das ultimative Mittel, um die Welt zu retten: die sanfte Kraft der Liebe! Und weil es Fünf vor Zwölf ist, setzen sie noch einen drauf: noch mehr Liebe, **MORE LOVE!** Sie laden alle ein, sich nicht von Hass, Hetze und Gewalt vereinnahmen zu lassen, sondern sich der musikalischen Teufelsaustreibung anzuschließen.

15

Donnerstag, 15. Februar, 20.00 Uhr

Weltenbummler-Reihe

Florian Sturm
„Ein Leben für den Ozean“


Für alle, die wissen möchten, wie es ist, vor Grönland an einem Walfriedhof zu tauchen oder in mehreren 100 Metern Tiefe einem vermeintlich ausgestorbenen Fisch hinterherzujagen ist dieses Event genau das Richtige. Für das Buch „Ein Leben für den Ozean“, das **Florian Sturm** gemeinsam mit Christian Weigand geschrieben hat, konnte er einige außergewöhnlichen Personen treffen und bei ihrer Arbeit zur Rettung der Ozeane begleiten.

16

Freitag 16. Februar, 20.00 Uhr

29. Festival der Kleinkunst

Jens Wawrczeck
„Die 39 Stufen“


Alfred Hitchcock? Ein Fall für **Jens Wawrczeck!** Der Schauspieler, Sänger und Synchronsprecher erlangte mit seiner Rolle als Detektiv Peter Shaw in der Hörspielserie *Die drei ???* Kultstatus. Mit der Lesereihe erfüllt er sich jetzt einen Traum. Seine große Leidenschaft gilt Alfred Hitchcock und der Literatur »hinter dem Film«. Ein verdächtig spannender Abend für Hitchcock-Fans, Literatur-Freaks und Cineasten

Tipp:


Mittwoch, 20. März, 20.00 Uhr

L.B. Steel und der heilige Taucher

Das Heavy-Metal Hörspiel -Live-

Vorschau:

Fr., 01.03. | ALICE KÖFER

Fr., 08.03. | FEM-SLAM

So., 10.03. | BETTINA GÖSCHL

Di., 12.03. | ACHIM REICHEL

Do., 14.03. | U.D.O. & THE UNITY

Fr., 15.03. | BLÖMER//TILLACK

Kulturzentrum Pumpwerk • Banter Deich 1a • 26382 Wilhelmshaven • Tel.: 04421/9279-0

Katharinenstraße 23
26121 Oldenburg
www.edith-russ-haus.de

edith
russ
H A U S
für Medienkunst

1. Februar bis
24. März 2024

AGAINST THE DAY

Eoghan Ryan


KÜNSTLERGESPRÄCH: 31. Januar, 17.30 Uhr

ERÖFFNUNG: 31. Januar, 19 Uhr

Die Einzelausstellung des irischen Künstlers umfasst Bewegtbild, Installation, Performance, Puppenspiel und Collage. Seine Arbeiten beschäftigen sich damit, wie Medienkultur und Sprache auf komplexe Weise Macht zum Ausdruck bringen.

 Stadt
Oldenburg

Empfang
Radio & TV im Stream auf www.oeins.de
Radio auf UKW 106,5 im Sendegebiet
TV im Kabelnetz von Vodafone

 **OLDENBURG EINS**
TV & Radio

TV-Tipp: CAFE SCHWARZ

Independent Musikerinnen und Musiker fühlen sich häufig, als wären sie undercover unterwegs, sie spielen unterm Radar der meisten. Cafe Schwarz bietet ihnen eine Bühne im TV, um sich und ihre Musik zu präsentieren.

Eine neue Ausgabe gibt es am 26.01 um 20 Uhr.

RADIO-Tipp: Kopfhörer - Zu Gast: Silke Müller

Schon Fünftklässler sehen auf ihren Smartphones schreckliche Dinge. Mit ihrem Bestseller-Sachbuch und Vorträgen will die Schulleiterin wachrütteln, denn Eltern und Lehrer sind oft ahnungslos.

Die Sendung mit Silke Müller ist am 06.02 um 19 Uhr zu hören.

Alle Infos und Sendepläne gibt es unter www.oeins.de

NICKLAS SAHL*Konzert***26.01.24 Buddelbar, OL**

Der dänische Singer-Songwriter NICKLAS SAHL ist derzeit einer der größten Breakthrough Artists der dänischen Musikszene - seit seinem Debüt im Jahr 2018 sind die Songs des Popsängers und Songwriters NICKLAS SAHL unaufhaltsam in die Ohren und Herzen seiner Fans gewandert.

SVEN BENSMANN*Comedy***08.02.24 PFL, OL**

Das All-in-One Entertainment Gesamtpaket Sven Bensmann startet wieder durch. Die besten Voraussetzungen dafür bringt der Ende 20-jährige Komiker, Musiker und menschgewordene Kuschelbär zumindest schon seit einigen Jahren mit auf die Comedy Bühnen dieses Landes.

YORICK THIEDE*Comedy***11.02.24 Headcrash, OL**

Yorick Thiede ist ein Novum auf der deutschen Comedy-Bühne, alles von seiner Erscheinung bis hin zum Stand Up selbst spielt sich zwischen Gegensätzen ab. Sein Auftreten wirkt grob, sein Gedanke ist feinfühlig, die Vortragsweise ist trocken, die Geschichten sind mitreißend.

JAN PHILLIPP ZYMNY*Comedy***23.02.24 PFL, OL**

Sind Sie gestresst? Leiden Sie an mindestens einem oder keinem der folgenden Symptome: leichtes Unwohlsein, allgemeine Unzufriedenheit, unbestimmtes Krankheitsgefühl, spontaner Magnetismus oder akutes Lachdefizit? Dann sind vielleicht Ihre Quanten durcheinandergeraten.

THE UMBILICAL BROTHERS*Comedy***27.02.24 Kulturetage, OL**

The Umbilical Brothers sind ein internationales Comedy-Phänomen. Ihre einzigartige Mischung aus verblüffender Komik und halsbrecherischem körperlichen Einsatz hat das weltweit beliebte australische Comedy-Duo bereits in über 40 Ländern auf die Bühne gebracht.

LISA ECKHART*Kabarett***05.03.24 Weser-Ems-Halle, OL**

Eine Mischung aus Stalin und Sisi - Kaiserin Stasi die Erste. Herrscherin über Österreich und Ostdeutschland.

Das wollte Lisa Eckhart werden und ihr Traum hat sich erfüllt. Nun liegt ihre Machtergreifung bereits ein Jahrzehnt zurück. Das große Thronjubiläum steht an und eigentlich läuft alles bestens.

KOMISCHE NACHT

06.03.24 14. KN Cloppenburg
07.03.24 23. KN Bremerhaven
11.04.24 13. KN Wilhelmshaven
17.04.24 8. KN Papenburg
18.04.24 27. KN Oldenburg

Die Komische Nacht ist eines der erfolgreichsten Live-Comedy-Formate in Deutschland. In den schönsten Cafés, Restaurants und Spielstätten einer Stadt erlebt ihr einen kurzweiligen und ausgelassenen Abend - mit bester Unterhaltung durch verschiedene Comedians, Kabarettisten und anderen Komiker*innen. Dabei ist keine Komische Nacht wie die andere.

TICKETS & WEITERE TERMINE UNTER WWW.MITUNSKANNMANREDEN.DE



MARC WEIDE

Magie



07.03.24 Kulturretage, OL
08.03.24 Tif, OL

Der Weltmeister greift wieder an: Noch innovativere Zauberei, noch mehr Comedy.

Next Level wow! Aber auch das Herz kommt nicht zu kurz. Der junge Vater so persönlich wie nie - Babykacke, erste Worte & alles, was eine frisch geschlüpfte Zaubermaus sonst noch hergibt.

HAGEN RETHER

Kabarett



08.03.24 Stadthalle, AUR

Die Welt wird täglich ungerichter, das Geflecht aus politischen und wirtschaftlichen Abhängigkeiten immer dichter: Vor diesem Hintergrund lässt Hagen Rether Strippenzieher, Strohmänner und Sündenböcke aufziehen. Den so genannten gesellschaftlichen Konsens stellt er vom Kopf auf die Füße und die Systemfragen gleich im Paket.

RUDELSINGEN



Rudelsingen

09.03.24 Stadthalle, AUR
24.05.24 Nordseehalle, EMD

Das in Münster geborene ORIGINAL RUDELSINGEN hat mittlerweile deutschlandweit absoluten Kultstatus. Bundesweit folgen regelmäßig Tausende, egal welchen Geschlechts und von jung bis alt, dem Aufruf der inzwischen zehn RUDELSINGEN-Teams, die damit immer wieder für ausverkaufte Hallen sorgen.

JAN VAN WEYDE

Comedy



09.03.24 PFL, OL

Ladies and Gentlemen! Da ist es! Das zweite Kind, das zweite Programm, die zweite große Kappe! Und worum gehts? Weyder gehts! Durch den alltäglichen Wahnsinn eines berufstätigen Ehemanns und Papas zweier kleiner Mädels - die Eine in der klassischen Wutphase, die Andere in der „Wackelzahnpubertät“.

EMMI & WILLNOWSKY



Comedy

18.05.24 PFL, OL

Deutschlands Comedy-Duo Nr. 1 feiert sein 25-jähriges Bestehen! Unser Silberhochzeits-Paar blickt zurück auf ihr liebevolles, zum Brüllen komisches Eheleben und präsentiert die beliebtesten Lieder und Sketche aus ihrem unerschöpflichen Repertoire genüßlicher Gemeinheiten.

FLORIAN KÜNSTLER



Konzert

20.07.24 Park der Gärten, BZA

Mit Hits wie „Kleiner Finger Schwur“, „Pass auf dich auf“ und „Vergiss die guten Tage nicht“ aus seinem Debütalbum „Gegengewicht“ begeisterte Florian Künstler auf seiner ersten Live-Tour im Herbst 2023 seine Fans in fast ausschließlich ausverkauften Hallen

WOLFGANG TREPPER

Kabarett



29.05.24 Park der Gärten, BZA

Wenn Kabarettist Wolfgang Trepper loslegt, gibt es kein Halten mehr: Er poltert und regt sich auf, analysiert Politiker und Fernsehmoderatoren, Serien und Fußballdramen – und natürlich Schlagertexte. Für sein Publikum hat er sich wieder stundenlang vor die Glotze gesetzt, um einen schnellen Überblick zu geben, was man alles nicht sehen muss

WLADIMIR KAMINER



Lesung

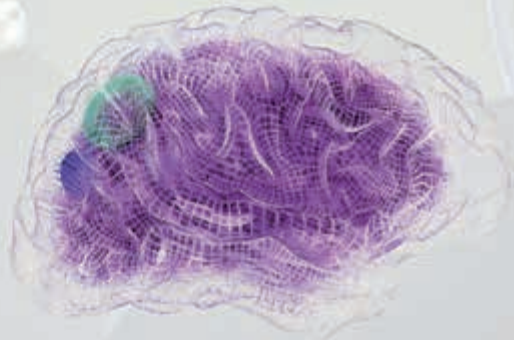
04.08.24 Park der Gärten, BZA

Ein Abend voller Garten-Geschichten erwartet uns, wenn Wladimir Kaminer die Zeltbühne im Park der Gärten betritt. Der beliebte Autor nimmt uns mit auf eine unterhaltsame Reise durch seine ganz persönlichen (Garten)Erlebnisse.

TICKETS & WEITERE TERMINE UNTER WWW.MITUNSKANNMANREDEN.DE

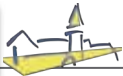
Talkrunde: #HANDELN für eine nachhaltige Zukunft KI – Fluch oder Segen? Wie verändert die künstliche Intelligenz unser Leben?

Donnerstag, 16. November 2023 | 18:30 - 20:45 Uhr | kostenlos



Nach einem Impuls-Statement von Dr. Larbi Abdenebaoui (OFFIS-Institut) diskutieren Akteur*innen aus der Region die Fragen eines Lebens mit KI zunächst auf dem Podium und anschließend mit dem Publikum.

Volkshochschule Oldenburg | Karlstraße 25 | Oldenburg | www.vhs-ol.de



Kunst und Kultur im Alten Westersteder Bahnhof
Bahnhofsverein - Am Bahnhof 1 - 26655 Westerstede



Fr., 09.02.2024 Magdeburger Zwickmühle „An Mut sparet nicht noch Mühe“

Ein politisch-satirisches Kabarettprogramm mit Thomas Müller und Hans-Günther Pölitz.

Tickets 22 €, ermäßigt 19 €



Fr., 05.04.2024

KONZERT Theodor Shitstorm

Die Band um Singer-Songwriterin Desiree Klaukens und den Filmemacher Dietrich Brüggemann bringen genialen deutschen Indie-Pop. *Tickets 18 €, ermäßigt 15 €*



Sa., 13.04.2024

KONZERT: Blue Terrace „All Kinds of Blues“

Die große musikalische Vielfalt der Bluesmusik - ein Fest für die Ohren.

Tickets 18 €, ermäßigt 15 €



Sa., 27.04.2024

KONZERT TIREE „Wordcast“

Folk-Musik im unverkennbaren TIREE-Sound.

Abtauchen in keltische Klangwelten!

Tickets 15 €, ermäßigt 12 €

Tickets und Infos



Druck & Gestaltung

Flyer DIN A6

250 g/qm,
4/4 farbig
Dateiprüfung
Auflage 5000

83,-€

Notizblöcke DIN A6

25 Blatt, 80 g/qm
4/0 farbig
Mit Logo-Eindruck
Dateiprüfung
Auflage 200

109,-€

Visitenkarten

350 g/qm,
4/4 farbig
Dateiprüfung
Auflage 1000

44,-€

Grafik & Layout

Ihre Drucksache muß
erst noch
entstehen?
Wir gestalten was Sie
wünschen.

Broschüre DIN A4

24 Seiten,
135 g/qm
4/4 farbig
Dateiprüfung
Auflage 1000

999,-€

Anderes Format?

Andere Auflage?
Wir beraten Sie
gerne.

MoX-Verlag

Güterstraße 17
26122 Oldenburg
tel.: 0441 21835 0

anzeigen@diabolo-mox.de

Zeit für einen Ofenwechsel?



Wenn Kaminöfen die Vorgaben der Stufen 1 und 2 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchV) nicht erfüllen, empfiehlt sich ein Ofentausch.

Nach über 20 Jahren heizt ein Ofen oftmals deutlich ineffektiver als ein neues Modell. Mit der Neuanschaffung sind meist 5 bis 10 Jahre neue Gewährleistung verbunden und die Lebensdauer heutiger Öfen beträgt vermutlich weit über 20 Jahre. Ein weiterer Vorteil neuer Öfen ist ein geringerer Holzverbrauch durch erhöhte Speicherkapazität und eine optimale Anpassung an Raumgrößen.

Mögliche Folgekosten

- Schornsteinsanierung bei alten oder zu großen Schornsteinen
- durch höheren Wirkungsgrad sinkt die Temperatur am Schornstein
- Installation eines Fenster-Kontakt-Schalters zur Regulierung der Dunstabzugshaube. So wird Unterdruck und Rauchentwicklung vermieden
- neue Vorschriften – Kontrolle durch Schornsteinfeger

Alternativen zum Tausch

Feinstaubabscheider werden in die Reinigungstür eingebaut und laden

Abgase elektrostatisch auf. Dadurch bekommt der Feinstaub eine körnige Konsistenz und setzt sich im Schornstein ab. Es ist nicht auszuschließen, dass Partikel sichtbar austreten. Bei dieser Lösung handelt es sich um eine einfache Nachrüstung im Schornstein. Allerdings wird hier für Strom benötigt.

Katalysatoren

Im senkrechten Ofenrohr können Katalysatoren eingebaut werden. Hierfür muss der Schornstein ausreichend dimensioniert sein, da ein zusätzlicher Widerstand eingebaut wird. Verfügt der Katalysator über eine DIBT-Prüfung ist keine Einmessung notwendig. Da die chemische Reaktion sich abnutzt, müssen die Elemente regelmäßig gewechselt werden. Einmessungen werden durch Schornsteinfeger ausgeführt, die über die entsprechenden Messgeräte und die nötige Qualifikation verfügen.

Zu empfehlen ist eine Einmessung

in Kombination mit einem Katalysator, denn zuhause lassen sich oft nicht die Bedingungen eines offiziellen Prüfstandes erreichen. Das kann an einem zu großen oder zu kleinen Schornsteinzug oder falschem Holz (unbedingt trocken und ohne Rinde) liegen. Auch ein nicht bestandener Test ist kostenpflichtig.

Fazit

Bei freistehenden Öfen ist ein Ofentausch der effektivste Weg, den Anforderungen des BImSchV gerecht zu werden. Bei sentimental Verbindungen zum Ofen oder bei zu aufwändigem Umbau einer Einbauvariante sollten die beschriebenen Alternativen geprüft werden.

*Bild: Ofenhaus Colnrade
Text aus: „Ofenhaus News“*



Dorfstr. 21 • 27243 Colnrade

Tel.: 04434 94840 • www.ofenhaus.de

Den Einbruchschutz richtig planen und finanzieren



(DJD). Sicherheit für die eigenen vier Wände lohnt sich. Die Kriminalpolizei weist immer wieder darauf hin, dass ein guter Schutz mit elektronischen Sicherungs- und Alarmsystemen das Einbruchrisiko deutlich senkt. Wie wichtig das ist, zeigen die wieder deutlich gestiegenen Einbruchszahlen. Gute Haussicherungen gibt es aber nicht zum Schnäppchenpreis. In unabhängigen Tests fallen Do-it-yourself-Schnäppchen aus dem Baumarkt oder Discountangebote aus dem Internet immer wieder durch mangelhafte Ergebnisse auf. So sind sie etwa nicht ausreichend gegen Hackerangriffe oder Sabotage geschützt und auch die Detektionssicherheit ist nicht selten unzuverlässig.

Auf VdS-geprüfte Systeme vom Fachunternehmen setzen

Wenn die Sicherheitstechnik dagegen durch einen Fachbetrieb eingebaut wird, können sich Haus- und Wohnungseigentümer auf Zuverlässigkeit in jeder Situation verlassen. Das beginnt bereits mit der Planung. Für den Laien ist es nicht ganz einfach zu erkennen, wo die Schwachstellen seines Eigenheims liegen und wo Einbrecher angreifen könnten. Sicherheitsprofis, wie etwa die Autorisierten Telenot-Stützpunkte, schneiden die Technik nach Maß auf das Haus sowie die persönlichen Sicherheitsansprüche zu.

Auf www.telenot.de finden Interessierte viele weitere Informationen sowie Adressen von Fachbetrieben im ganzen Bundesgebiet. Zudem bieten diese Unternehmen Systeme und Komponenten an, die das VdS-Gütesiegel tragen. Dieses beweist, dass die Technik unabhängig geprüft sowie getestet wurde und von der Polizei und den Gebäudesachversicherungen anerkannt ist.

Förderkredite helfen bei der Finanzierung

Für umfangreichere Maßnahmen zum Einbruchschutz kann man auch auf einen KfW-Förderkredit zurückgreifen. Er wird im Rahmen des KfW-Programms „159 – Altersgerecht umbauen“ zu günstigen Konditionen und bis zu einer Investitionssumme von 50.000 Euro gewährt. Der Kreditantrag muss vor dem Beginn der Maßnahmen auf Basis der dafür erforderlichen Planungen gestellt werden. Eine Kombination mit anderen Förderprogrammen ist möglich. So kann man beispielsweise den Einbau der Sicherheitstechnik mit Maßnahmen zur energetischen Modernisierung kombinieren und die Arbeiten damit möglicherweise schneller und günstiger durchführen. Denn eine smarte Einbruchmeldeanlage kann in Gebäuden auch Funktionen steuern, die der Steigerung der Energieeffizienz

dienen. Die Sicherheitslösung wird dadurch zu einem echten Kostensparer. Voraussetzung für die Förderung ist aber auch hier, dass Planung und Installation in den Händen eines ausgewiesenen Fachunternehmens liegen – für Eigenleistungen und Selbsteinbau stellt der Staat keine finanziellen Mittel zur Verfügung.

Ihr Security-Provider. Zukunft sichern.

Wir sind Ihr Partner für innovative, praxiserprobte und maßgeschneiderte Lösungsansätze zum Thema Sicherung von Mensch und Einrichtung.

Sie erreichen das FSO Team rund um die Uhr.

0441-69066







Das Schöne und das Gute findet sich im

Extrablatt women today



Ende Februar erscheint im MoX-Verlag eine neue Ausgabe des **Extrablatt women today**

Mit den Schwerpunkt-Themen

- Küchen-Naturkostkalender
 - Heiraten 2024
 - Gesundheit-Verzeichnis
 - redaktionelle Texte zum Thema Frauen, Beruf und Karriere
- Auflage: 10.000 • Format DIN A4 • Hochglanzdruck

Anzeigenschluss: 9.2.2024

Lassen Sie sich beraten: Tel.: 0441 218350

Schicken Sie eine Mail anzeigen@diabolo-mox.de

2. Februar 2024: Teil-Wiedereröffnung der SaunaWelt im OLantis



Nach rund 7-monatiger-Schließzeit steht die Wiedereröffnung des Innenbereiches der OLantis SaunaWelt in den Startlöchern. Am Freitag, den 2. Februar 2024 ab 9 Uhr ist es soweit, dann öffnet die komplett modernisierte Anlage ihre Türen.

Unter dem Motto **Stadt | Land | Fluss** ist in den letzten Monaten nahezu kein Stein auf dem anderen geblieben. Es wurden u.a. Modernisierungs-, Umstrukturierungs- und Erweiterungsmaßnahmen durchgeführt, die aus der ohnehin beliebten Anlage ab sofort einen absoluten Publikumsmagneten machen.

Über den neu errichteten Zugang im 1. Obergeschoss gelangt man über die Brücke in den neuen Umkleide- und Duschbereich, der jetzt viel freundlicher und gemütlicher wirkt. Anschließend geht es über einen maritimen Dalbengang mit Blick auf den Sauna InfoPoint in den Bereich Stadt, der sich im gesamten Obergeschoss wiederfindet. Hier werden die Gäste u.a. mit der Grünkohl- und Moin-Sauna begrüßt und können sich in den Aufenthaltsräumen Kramermarkt oder Stadtgarten zurückziehen. Außerdem gibt es hier ab sofort eine Bar, an der man Kaffeespezialitäten oder Snacks genießen kann.

Über die bereits vorhandene Treppe gelangt man ins Erdgeschoss. Dieser Bereich steht symbolisch für das Küsten- und Marschland bis zur Nordsee, hier findet man u.a. das Dampfbad Küstennebel oder die Nordsee Sole und kann sich in der Dünen Relax-Lounge auf einen kleinen Smalltalk zurückziehen, denn hier ist das Unterhalten in angemessener Lautstärke erlaubt.

Ab dem Frühjahr gelangt man dann über eine Tür im Erdgeschoss in den Saunagarten, bei dem sich die Arbeiten aufgrund der herausfordernden Witterungsverhältnisse der letzten Wochen noch ein wenig hinziehen. Der Saunagarten wird Richtung Freibad erweitert und erhält mit der Flusssauna ein absolutes Highlight. Mit großen Panorama-Fenstern gibt diese Sauna den Blick auf die Mühlenhunte frei und verschafft ein Gefühl von Saunieren mitten in der



Natur. Und vielleicht überraschen wir den ein oder anderen Gast dann zukünftig auch mit einem Warmwasser-Pool mitten im Saunagarten?

Abgerundet wird der Besuch durch einen Aufenthalt in der Sauna-Gastronomie HavenLounge, die bereits vor dem Umbau modernisiert wurde und jetzt mit der Kamin-Lounge erweitert wird, um der großen Nachfrage gerecht zu werden.



OLantis
HUNTEBAD

Am Schlossgarten 15 • Oldenburg
olantis.com • Tel.: 0441 36 13 16 - 0

Öffnungszeiten
Saunawelt

So - Do 9:00-22:00
Fr + Sa 9:00-23:00

Kurse & Seminare

Malen und Yoga. Wir möchten durch Yoga einen Impuls geben, dass du bei dir anzukommen kannst. Aus der inneren Ruhe heraus beginnt der freie Malprozess. Dieser Tag bedeutet Zeit für dich selbst. Der Workshop findet in den schönen Räumen der Seefelder Mühle statt (seefelder-muehle.de/veranstaltungen/). 13.01.2024 / 11.00h-17.00h für 90€. Anmeldung: christiane.ahlers@flutrot.de oder verena.seefluth@posteo.de

Wir vermieten mit & ohne B-Schein:
gsg-oldenburg.de



Handwerk

VELOCLEAN Fahrradputz-Kollektiv
Hol-Bringservice 45€/Stück
Tel.: 01525 90 686 24
Mo-Do 10-17 Uhr

Massivholzdielen und Parkett

Fertigparkett und Laminat und Aufbereitung vorhandener Holzfußboden zu fairen Preisen vom Fachbetrieb. Holzbau Reichert GmbH, Tel.: 0441-7780562 oder 0162-3490901

Gewerbe Immobilie

Gewünscht: Kleines Büro. Am liebsten bis ca. 1 km rund um die Oldenburger City, im Erdgeschoss, 4 bis 5 Räume + Kaffeeküche, WCs und Parkplatz oder Außen-Ladefläche, gerne auch bürogeeignetes Ladengeschäft, gerne auch älteren Datums. Haben Sie ein schönes Angebot für uns? Dann können Sie sehr gerne an kleinanzeigen@diabolo-mox.de schreiben. Wir freuen uns.

Musik

Die Sambagruppe Feuersalasamba sucht rhythmusbegeisterte Mitspieler*innen. Musikalische und rhythmische Vorerfahrung wäre super! Proben Montags 19:15 im Cadillac. Kontakt: info@feuersalasamba.de oder Andreas: 0151-42830590 (www.feuersalasamba.de)



Stau 35 - 37
26122 Oldenburg
Tel.: 0441/26133
Mo-Fr 10:00 - 18:00 Uhr

Uhlhornsweg 99
26129 Oldenburg
Tel.: 0441/77 81 722
Mo-Fr 10:00 - 18:00 Uhr

Achternstraße 32
26122 Oldenburg
0441/20 505 999
Di+Do 14:00-18:00, Sa 10:00-16:00

info@horizontreisen.de
www.horizontreisen.de

ersalasamba.de)

Sänger-in gesucht. Moin, wir, 2 Gi-

Taxi und Funkmietwagen
„Die Schwarzen“
☎ 30630 ☎

tarren, Bass, Schlagzeug suchen eine neue Gesangs Stimme, da unser Sänger leider aus der Gegend wegzieht und nur noch unregelmäßig dabei ist. Wir, Ü 60 spielen Rock und Blues als tolles Hobby. Mal einen netten Gig hebt die Stimmung und spornt immer wieder an. Netter Proberaum ist 10km nördlich von OL vorhanden.
01711220439

Verkaufe ein Paket mit 10 CDs

mit folgenden Künstlern: Savage garden „In the moon & back“; Heinz Rudolf Kunze „Räuberzivil“, PE'2 Tsu KuShi Bow“; Watershed „Elephant in the room“, Omata „Gracias“; Luxuslärm „So laut ich kann“; Latin Quarter „Bringing Rosa Home; Lou Reed „The Rave“; Patricia Kaas „Rendez- vous“. 10,-€. Nur für Selbst-

Im MoX-Bücherregal ist noch Platz!

Wer guterhaltene Bücher verschenken möchte, kann uns gerne welche bringen. Aus Platzgründen aber max. 3 Bücher. Wir behalten uns vor Bücher abzulehnen.

Es gibt immer neue Bücher im MoX-Bücherregal. Einfach kommen und mitnehmen!



Die Bücher sind kostenlos. Wer will, kann an den Kinderschutzbund spenden.

abholer. MoX, Güterstraße 17, Oldenburg, Mo-Fr 9:00 -16:300151 24188083

Verkauf

Brother Drucker 2700. Dieser Drucker ist nur etwas für Bastler*innen, denn der Aus/Einschaltknopf ist defekt. Bis zu diesem Defekt druckte er einwandfrei. Den Drucker selbst verschenke ich. Für die Tonerkartusche unbenutzt (Neupreis 51,99) und die Trommel unbenutzt (Neupreis 47,99) hätte ich gerne jeweils 10,-€ Tel.: 0441 218350 (Mo-Fr 9:00-17:00)

Die Tischplatte hat das Format 75 cm breit x 150 cm lang. Die Tischbeine sind aus Stahl mit jeweils drei Streben, leicht trapezförmig. Der Tisch ist auseinandergebaut und leicht zu transportieren. Schrauben sind dabei. Die Tischplatte hat Gebrauchsspuren. Ansonsten ist er stabil und gut. Preis: 10,-€ Tel.: 0151 24188083

Akte X Das Comicmagazin
Akte X Das Comic-Magazin, Nr. 1 (Juli 1998), Nr. 2 (August 1998), Nr. 4 (Oktober 1998) und Nr. 6 (Dezember 1998), Carlson Verlag. Die Hefte ist gebraucht doch in einem top Zustand. Es sind echte Sammlerstücke der kult Serie. Der Neupreis war 4,90 DM. Jetzt möchte ich dafür 2,-€ + Versandt. Tel.: 0151 24188083

Verschenken

Verschenke Römer Kindersitz, Er ist 15 Jahre alt, wurde aber relativ wenig genutzt, da er i

c svm Auto der Großeltern im Einsatz war. Der Zustand ist gut und voll funktionstüchtig. Nur Selbstabholer! Ort: Güterstraße 17 (MoX-Büro) Tel.: 0441

Diverses

Entrümpelungen sofort und günstig. Tel.:01724338597

ADN Schuldnerberatung e. V.!
Anerkannte, gemeinnützige Stelle.

Terminabsprache: 0441-5090687
Kostenloses Beratungsgespräch

Kontakt

PAULA GESUCHT!
PAULA (Pumuckl) - WO BIST DU? Du hattest mal beim Discounter in Donnerschwee gearbeitet; und wir wollten uns mal treffen! Leider warst du plötzlich nicht mehr da! :(Aus den Augen, aber (bei mir) nicht aus dem Sinn! Falls du noch Bock auf 'n



Deharde
Dachdeckerei
Meisterbetrieb

Ihr Partner für Dacharbeiten aller Art
Steildach, Flachdach, Fassaden- und Metallarbeiten

Nordenhamer Weg 6 · 26125 Oldenburg
Tel.: 0441-340 75 67
info@deharde-dach.de · www.deharde-dach.de

Treffen hast, dann meld dich doch einfach mal! E-Mail: arne.j-privat@web.de

Spiritualität. Ich M.40 Jahre suche eine attraktive spirituelle Frau 35-45 Jahre jung für Freundschaft/Partnerschaft. Dein Leben ist ganzheitlich ausgerichtet? Dir ist es wichtig, Dich gesund zu ernähren? Du liebst die Natur und Ausflüge? Hast Interesse an Spiritualität? Dann würde ich mich freuen Dich kennenzulernen. Ich bin ein liebevoller, verständnisvoller, einfühlsamer Mann mit dem man sich auf Augenhöhe begegnet. Chiffre 012523

Gepflegter Er, gebunden, sucht vernachlässigte Sie, gerne Rubensfigur. Tel.: 0152 05791417

Leute gesucht zwecks gemeinsamer Freizeit Gestaltung!

Hallo und MOIN MOIN, Bin Mann, Ende 40 aus Oldenburg, suche Leute die hier aus Oldenburg oder der Umgebung kommen mit denen man mal gemeinsam was machen und erleben kann. Vielleicht fehlen anderen Menschen ja auch Leute mit denen man was machen kann, bin nur nicht Mobil, habe kein Auto. Wenn du eines hättest, könnte

Impressum

MoX-Journal

Verlag Schön & Reichert GbR

Güterstraße 17, 26122 Oldenburg

Tel.: 0441/21835-0, Fax: 0441/21835-20

Bürozeiten: Mo.-Fr.: 10-13 Uhr, 14-17 Uhr

Redaktion: Rosemarie Reichert

(V.i.S.d.P)

Redaktionelle Mitarbeit:

Thea Drexhage, Horst E. Wegener

Unterwegs-Fotos: MoX

Anzeigenleiter: Rüdiger Schön

Gestaltung: MoX

Anzeigenverbund: City Mags

Vertrieb: Eigenvertrieb

sowie Gerdes Reisen und

Schmid's Lesemappen



Druck: Eurodruck - Poznan Sp. z o.o., ul.

Wierzbowa 17/19, 62-080 Tarnowo

Podgórze

Redaktionsschluss: Mittwoch vor

Erscheinen

Kalenderschluss, Kleinanzeigenschluss:

und Anzeigenschluss ist **Donnerstag**

vor Erscheinen,

MoX arbeitet mit Ökostrom.

100% erneuerbare Energie.

Nachdruck: Nach Absprache mit der Redaktion, mit Quellenangabe und zwei Belegexemplaren. Urheberrecht für Fotos, Texte, Zeichnungen und Anzeigenentwürfen sowie die gesamte Gestaltung sind beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Beiträge kann keine Haftung übernommen werden.

Die nächste MoX erscheint am:

7.2.2024

Nächster Anzeigenschluss

2.2.24

www.oldenburg-ol.de



Gib Deine Kleinanzeige bei **mox-kleinanzeigen.de** auf!
(Natürlich kostenlos und mit Bildern)
Locker am PC oder mit Deinem Smartphone

kleinanzeigen

Private Kleinanzeigen sind auf mox-kleinanzeigen.de **Kostenlos!**

Gewerbliche Kleinanzeigen sind bis zum 31.12.2023 **Kostenlos!**

50 Zeichen kosten in MoX (print): privat 0,85 € (mind. 4,25€) gewerblich 3,65 € (mind. 18,25€)

Name:
Straße:
PLZ/Ort:
Telefon:
Unterschrift:

Ich bezahle:
 bar in Briefmarken Bankeinzug
IBAN:

Bitte ankreuzen: gewerblich privat Chiffre (je Zeitung 2,70 €)

MoX mox-kleinanzeigen.de fb-kleinanzeigen

- | | | | |
|---|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Kurse & Seminare | <input type="checkbox"/> Lust & Laster | <input type="checkbox"/> Bücher | <input type="checkbox"/> Fahrrad/Roller |
| <input type="checkbox"/> Weiterbildung | <input type="checkbox"/> Musik & Instrumente | <input type="checkbox"/> Reisen & Freizeit | <input type="checkbox"/> Autos |
| <input type="checkbox"/> An- & Verkauf | <input type="checkbox"/> Suche Wohnung | <input type="checkbox"/> Handwerk | <input type="checkbox"/> Sonstiges |
| <input type="checkbox"/> Grüße | <input type="checkbox"/> Biete Wohnung | <input type="checkbox"/> Jobs | <input type="checkbox"/> Verschenke |
| <input type="checkbox"/> Kontakt | <input type="checkbox"/> Gewerberaum | <input type="checkbox"/> Sport | |

Large dashed-line grid for writing the advertisement text.

kleinanzeigen

Bildungskontor GmbH
Intensiv-Vorbereitungskurse auf die
Ausbilder-Eignungsprüfung in einer Woche
 2024: 22.1./12.2./18.3./22.4./13.5./17.6./15.7./5.8./7.9./23.9./18.11.
Meisterprüfung Teil 3 in zwei Wochen
 2024: 8.1./29.1./26.2./8.4./27.5./22.7./19.8./9.9./14.10./4.11./2.12.
 Bildungskontor GmbH • Gerd Wilkens • Am Wendehafen 8-12 • 26135 Oldenburg
 Tel.: 0441 - 92 66 13 0 • www.bildungskontor.de • E-Mail: wilkens@bildungskontor.de

man mehr machen. Bei Unkosten beteilige ich mich natürlich. Ja, wenn du auch im neuen Jahr nicht mehr so viel alleine machen willst, dann melde dich einfach mal bei mir. Erstmal per Mail: Fuchs1616@ewe.net Ansonsten kann man auch gerne noch auf Whatsapp wechseln, denn ich mag auch gerne mal die Stimme hören. Ich selber bin übrigens ein sehr liebevoller und ehrlicher Mensch mit gutem Charakter! Komme ansich mit jedem gut klar! Also melde dich einfach dann machen wir mal was gemeinsam

Er sucht Sie. Singlemann sucht Singlefrau. Ich bin 42j., 1,84m, 93kg. Berufstätig tagsüber, mit freien Wochenenden und Feiertagen. Zwei Katzen als Mitbewohner. Kinderlos.

Suche Sie für den Aufbau einer Beziehung und Partnerschaft. Melde dich bei Interesse gerne per WhatsApp bei mir. 01628630136

Suche Sie für Autofahrten

Ich, M, Ende 40ig aus Oldenburg, Eversten, suche Dich, eine Sie, die mir mal einen Wunsch erfüllt oder auch mal öfters. Möchte mich wie mal ein Kleiner Junge fühlen, und mal im Auto hinten sitzen, angeschnallt zu werden, und dann mal ne kleine Spritztour mit dem Auto, natürlich komme ich für Unkosten auf! Wenn du dazu Lust hast und mir den Wunsch erfüllen magst, dann melde dich bei mir bitte! Fuchs1616@ewe.net; Danke!

Spiritualität

Ich M.40 Jahre suche eine attraktive

**Gib hier Deine
Kleinanzeige auf:**



mox-kleinanzeigen.de

spirituelle Frau 35-45 Jahre jung für Freundschaft/Partnerschaft. Dein Leben ist ganzheitlich ausgerichtet? Dir ist es wichtig, Dich gesund zu ernähren? Du liebst die Natur und Ausflüge? Hast Interesse an Spiritualität? Dann würde ich mich freuen Dich kennenzulernen. Ich bin ein liebevoller, verständnisvoller, einfühlsamer Mann mit dem man sich auf Augenhöhe begegnet. Chiffre 012523

2024

Was diese Woche wichtig ist...

mox-veranstaltungen.de
 mox-kleinanzeigen.de
 restaurant-ol.de

**Schreibtischunterlage!
Oldenburg 2024**

Format DIN A2, 25 Blatt
Preis: 10,-€

**Erhältlich im MoX-Büro
Güterstraße 17
(Nähe Hauptbahnhof)
Mo - Fr 9:00 - 17:00**

Verlosungen

www.ol-mittendrin.de

oder www.diabolo-mox.de, Menüpunkt: Freizeit & Kultur
www.mox-veranstaltungen.de

3x1 Mox Verlosung
Karte für
Nils Wülker & Arne Jansen



6.3. Kulturetage OL

3x1 Mox Verlosung
Karte für
Vienna Teng



3.3. Kulturetage OL

2x2 Mox Verlosung
Karten für
Götz Alsmann



25.5. Park der Gärten

3x1 Mox Verlosung
Karte für
Conny from the Block



23.1. Kulturetage OL

3x1 Mox Verlosung
Karte für
Heinz Strunk



25.1. Kulturetage OL

3x1 Mox Verlosung
Karte für
Pasquale Aleardi



27.1. Kulturetage OL

14 Tage

Programm

25.1. bis 7.2.2024



Foto: Anne de Wolff

FJARILL: Walden

3. Februar 2024, 20:00

sendesaal bremen

mox-veranstaltungen.de



MoX **Veranstaltungs-Kalender**

25. Januar bis 7. Februar 2024

Do 25.1.

Musik

Oldenburg

19:00 E&B Haircut – We live to play the Blues; Heinrich-Kunst-Haus

20:00 2mal2: Colleagues on Stage; Wilhelm13

Bremen

19:30 Willie Kimbrough singt Elvis Presley; Glocke

20:00 Hotel Rimini; KITO

Wilhelmshaven

20:00 Sportfreunde Stiller; Pumpwerk

Hamburg

20:00 Bamberger Symphoniker / Jakub Hrůša; Elbphilharmonie, Große Saal

20:00 Che Sudaka; Fabrik

20:00 Reis against the Spülmaschine; Logo

20:00 The Menzingers; Grünspan

Brake

19:00 Maxim Kowalew Don Kosaken; St. Marien Kirche

Aurich

20:00 Bodo Wartke; Stadthalle Aurich

Bühne

Oldenburg

18:00 Eingeschlossene Gesellschaft; Kulturetage, Halle

19:30 Die tote Stadt; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

20:00 Der Mann, der niemals weinte; Theater Laboratorium

20:00 Heinz Strunk in Oldenburg; Kulturetage, Halle

Bremen

20:00 Sentimentos; GOP Varieté

18:30 Because The Night; Theater Bremen, Kleines Haus

19:00 Alice im Wunderland; Theater Bremen, Brauhauskeller

19:30 Currywurst & Caviar; Fritz Theater

19:30 Hossa; Theaterschiff

19:30 Landeier; Packhaustheater im Schnoor

19:30 Macbeth; Theater am Goetheplatz

20:00 Michael Mittermeier; Metropol Theater Bremen

20:00 Royals; Theater Bremen, Kleines Haus

Hamburg

20:00 Osan Yaran; Markthalle

20:30 Bunker Slam; Uebel und Gefährlich

Party

Bremen

23:00 Club Donnerstag; Shagall

Vortrag

Oldenburg

19:00 Evolutionsstrategien als Mittel stochastischer Optimierung; Schlaues Haus

Ötzi. Der Mann aus dem Eis



Eine tödliche Begegnung in den Ötztaler Alpen vor rund 5300 Jahren bescherte der Wissenschaft einen Sensationsfund: Ötzi. Der Körper des Mannes aus der Kupferzeit überdauerte die Zeit bis zu seiner zufälligen Entdeckung im Jahr 1991 im Gletschereis. Was verrät seine Kleidung, was erzählen seine Werkzeuge und welche Geheimnisse gibt sein Körper preis?

Landesmuseum Natur & Mensch
www.mox-veranstaltungen.de

Politik

Oldenburg

17:00 Betriebsausschuss Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft und Hochbau; Alte Fleiwa

Ausstellung

Oldenburg

... heute Nacht fangen wir mit dem Drucken an.“; Landesbibliothek Arbeiten auf Papier aus dem Bestand des Oldenburger Kunstvereins; Kunstverein

Frei und gleich-Ausstellung zu den Menschenrechten; Lambertikirche

Katrin Schöß: Landmarks; Elisabeth-Anna-Palais

Love Is A Battlefield; Horst-Janssen Museum

Waldrauschen; Prinzenpalais

08:30 Ausstellung: Oldenburg und ich; VHS Oldenburg

11:00 Ötzi. Der Mann aus dem Eis; Landesmuseum Natur und Mensch

Bremen

Blind Date; Gerhard-Marcks-Haus

Eva Matti; Gerhard-Marcks-Haus

Geburtstagsgäste: Monet bis Van Gogh; Kunsthalle Bremen

Gestatten, ich bin dein Schatten; Hafenumuseum

Kai Rosen: Now and then; Weserburg

Paris auf Papier; Kunsthalle Bremen

So wie wir sind; Weserburg

Von De Stijl bis Boekie Woekie. Künstlerpublikationen aus den Niederlanden; Weserburg

Wilhelmshaven

Oh clouds, oh storms, oh winds... Kunst im Sturm; Kunsthalle Wilhelmshaven

10:00 Plastikmüll am Meer – Ursachen und Folgen; Wattenmeer Besucherzentrum

Bremerhaven

Liebe oder Last?! Baustelle Denkmal; Historisches Museum Bremerhaven

1Seh-Stücke digital entdecken; Deutsches Schifffahrts Museum (DSM)
10:00 Lebenskunst – Die Thieles in ihrer Zeit; Historisches Museum Bremerhaven
18:00 24 Stunden im Fischereihafen; Schaufenster Fischereihafen

Leer

96 Römische Silbermünzen von Filsum; Heimatmuseum Leer

26441 Jever

Friesensport; Schlossmuseum Jever

Fr 26.1.

Musik

Oldenburg

20:00 Nicklas Sahl; Buddel Bar

Bremen

20:00 MIKIs Takeover! Ensemble feat. Stefanie Heinzmann; Glocke

21:00 Ghost Woman; Lagerhaus

TIPP 21:00 ReCartney; Meisenfrei

Wilhelmshaven

19:00 Konzert Zefiro Torna; Kunsthalle Wilhelmshaven

TIPP 21:00 Leto; Kling Klang

Hamburg

18:00 Barock; Große Freiheit 36

18:00 James Arthur; Sporthalle Hamburg

19:00 Blush Always; Molotow

19:00 Tyler Childers; Docks

20:00 Bamberger Symphoniker / Lukas Sternath / Jakob Hr Ša; Elbphilharmonie, Großer Saal

20:00 Queer Cats; Markthalle

20:00 Safe Space; Hafenklang

20:00 Sing Dela Sing; Grünspan

20:00 Ton Steine Scherben feat.: Birte Volta; Logo

Jever

20:00 Lack of Limits; LOK Kulturzentrum

Nordenham

20:00 The Unity; Jahnhalle Nordenham

Bühne

Oldenburg

18:00 Eingeschlossene Gesellschaft; Kulturetage, Halle

19:30 Chocolat; Oldenburgisches Staatstheater – Großes Haus

20:00 Der Mann, der niemals weinte; Theater Laboratorium

20:00 Saal 600; Exerzierhalle

20:00 Sarah Bosetti; Kulturetage, Halle

18:30 Schwarze Schwäne; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

21:00 Sentimentos; GOP Varieté Anne-Marie die Schönheit; Theater am Leibnizplatz

Footlose; Metropol Theater Bremen

19:00 Alice im Wunderland; Theater Bremen, Brauhauskeller

19:30 Anne-Marie die Schönheit; Theater am Leibnizplatz

19:30 Hafen der Ehe; Theaterschiff

19:30 Hello, Dolly!; Theater Bremen, Theater am Goetheplatz

19:30 Hossa; Theaterschiff

19:30 Landeier; Packhaustheater im Schnoor

19:30 Neue Vahr Süd; Schnürschuhtheater

TIPP 20:00 Bodo Wartke „Klaviersdelikte“; Pier2

20:00 Christin Jugsch: Plan A wird durchgezogen; KITO

20:00 Currywurst & Caviar; Fritz Theater

20:00 Kleiner Mann, was nun?; Mensch, Puppe!

20:00 Osan Yaran; Schlachthof

20:00 Osnan Yaran; Schlachthof

20:00 Schmerz Camp; Theater Bremen, Kleines Haus

Wilhelmshaven

20:00 Anfang und Ende des Anthropozäns; Stadttheater Wilhelmshaven

20:00 Duo Mimikry; Pumpwerk

Leer

19:30 The Addams Family; Theater an der Blinke

Party

Oldenburg

23:00 Bäng Boom Bäng; Amadeus

23:00 Say Yeah; Amadeus

23:00 Void Realm; Metro

23:00 Voidrealm; Metro

Bremen

23:00 2000er Party; Modernes

23:00 Techpop; Shagall

TagesTipps

20:00_26.1._Pier2, HB



Bodo Wartke

Mit seinem vierten Klavierkabarettprogramm beweist Bodo Wartke einmal mehr seine vielfältigen Qualitäten als Entertainer am Flügel. Ob er Liebeslieder singt, rappt, Gedichte rezitiert, Samba tanzt. (Foto: Veranstalter)

21:00_26.1._Meisenfrei HB



ReCartney

Speielen eine feine Beatles-Show, aber vom „very british“-vornehmen Abspreizen des kleinen Fingers beim Teetrinken hat nur der Herr rechts außen schon mal gehört: ReCartney. (Foto: Leonore Geisen)

21:00_26.1._Kling Klang WHV



Leto

Leto machen seit 2015 deutschsprachigen Post-Punk. Auf dem sicheren Post-Punk-Trampelpfad, den Bands wie Turbostaat, Love A oder Pascow über Jahre in die Musiklandschaft stapften, lässt es sich nach wie vor ganz gut gehen. (Foto: Veranstalter)

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang
Hamburg

23:00 Entdeck den Dreck; Molotow

Vortrag

Norden

18:45 Der biologisch-dynamische Hausgarten II; Westgaster Mühle

Treffen

Oldenburg

19:00 Von Gent nach Paris; ADFC Infoladen

Ausstellung

Oldenburg

08:30 Ausstellung: Oldenburg und ich; VHS Oldenburg

Bremen

19:00 Wege ins Nirvana – Leben und Tod im Buddhismus; Überseemuuseum

Führungen

Bremen

18:15 Nachts im Museum; Überseemuuseum

20:00 Kunstrausch; Kunsthalle Bremen

Sa 27.1.

Musik

Oldenburg

TIPP 19:00 Pasquale Aleardi & Die Phonauten; Kulturetage, Halle

20:00 Zoë de Priester; Wilhelm13

20:30 Pristine; Cadillac

Bremen

TIPP 20:00 Bernd Begemann; Lila Eule

19:00 Boston Early Music Festival: Lully und; Sendesaal

19:30 Bernd Bege,ann; Lila Eule

20:00 Blond; Modernes

20:00 Che Sudaka; Lagerhaus

20:00 Götz Widmann; Schlachthof

21:00 Forgotten Sons; Meisenfrei

Wilhelmshaven

15 Jahre
(neue) Tränke
Am Samstag, 27. Januar 2024,
feiern wir
ab 19.00 Uhr
mit Bierpreisen
wie in alten Zeiten !
Gast- und KULTurstätte
★ Die Tränke ★
Tannenkampstr. 10 · 26131 OL
Tel. 04 41 - 36 14 92 17
www.dietraenke.de

20:00 echoes – Barefoot To The Moon – The Final Tour 2024; Pumpwerk

Hamburg

19:00 Grindel Punk Night; Logo

19:00 Jungle by Night; Mojo Club

Bühne

Oldenburg

18:00 Eingeschlossene Gesellschaft; Kulturetage, Halle

20:00 Der Mann, der niemals weinte; Theater Laboratorium

20:00 Saal 600; Exerzierhalle

Bremen

21:00 Sentimentos; GOP Variété

11:00 Bremen zwei: Wintergäste; Noon

16:00 Hossa; Theaterschiff

16:00 Landeier; Packhaustheater im Schnoor

19:00 Alice im Wunderland; Theater Bremen, Brauhaukeller

19:30 Die Komödie der Irrungen; Theater am Leibnizplatz

19:30 Footlose; Metropol Theater Bremen

19:30 Hafen der Ehe; Theaterschiff

19:30 Hossa; Theaterschiff

19:30 Landeier; Packhaustheater im Schnoor

19:30 Orpheus in der Unterwelt; Theater am Goetheplatz

19:30 Über Menschen; Schnürschuhtheater

20:00 Blues Brothers & Sisters; Fritz Theater

20:00 Das Café zur letzten Hoffnung; Mensch, Puppe!

20:00 In Bed With Madonna; Theater Bremen, Kleines Haus

20:00 Liebe, Last & Fracht; Hafen Revue Theater

Wilhelmshaven

20:00 Appeldwatsch; Theater am Meer

20:00 The Addams Family; Stadttheater Wilhelmshaven

Bremerhaven

15:30 TSG Bremerhaven Formationsfestival; Stadthalle Bremerhaven

Leer

20:00 Comedy/ Musik/ Entertainment: Sven Bensmann „Yes we Sven“; Zolhaus

Party

Oldenburg

00:30 Alle Zusammen; Amadeus

19:00 15 Jahre (neue) Tränke; Die Tränke

23:00 Resonanz; Metro

23:00 Rosa Disco; Alhambra

Bremen

18:00 Rockin' Kohlfahrt 2024; Aladin

23:00 Gaykiss Clubbing; Shagall

23:00 Tanznacht; Modernes

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang

Hamburg

22:00 Party for the Masses; Markthalle

23:00 Mootorbooty – the Rock'n Roll Dancefloor; Molotow

Bad Zwischenahn

21:00 Club Bizzarr; 53° Hotel

Literatur

Döttingen

20:00 Thorsten Schröder; Kultur hinterm Feld

Sport

Oldenburg

18:00 VfL Oldenburg vs. SV Union Halle-Neustadt; Weser-Ems-Halle, Kleine EWE-Arena

18:30 EWE Baskets Oldenburg vs. MHP RIESEN Ludwigsburg; Weser-Ems-Halle, Große EWE-Arena

Markt & Messen

Oldenburg

10:00 Hochzeitsmesse; Messehalle

Kinder

Oldenburg

12:00 Hase und Igel; Limonadenfabrik

15:00 Hase und Igel; Limonadenfabrik

Ausstellung

Oldenburg

11:00 Ausstellung: Oldenburg und ich;
VHS Oldenburg

Bremen

10:00 Hereinspaziert! ; Focke Museum

Sonstiges

Oldenburg

11:00 DIY-Workshop: Gefäße aus Birkenrinde; Landesmuseum Natur und Mensch

Führungen

Oldenburg

11:00 Gratis-Samstag; Kunstverein

14:00 Familienzeit: Formschön gestautes Grün; Prinzenpalais

Bremen

13:00 Schönes Bremen – große Innenstadtführung; Roland am Markt

So 28.1.

Musik

Bremen

19:00 Bibiza; Tower

Hamburg

19:00 Wishbone Ash; Grünspan

20:00 June Freedom; Uebel und Gefährlich

20:00 Philharmonia Orchestra; Elbphilharmonie, Großer Saal

Jever

20:00 Souh West Oldtime Allstars; LOK Kulturzentrum

Bühne

Oldenburg

15:00 Die tote Stadt; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

15:00 Die tote Stadt; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

20:00 Der Mann, der niemals weinte; Theater Laboratorium

Bremen

18:00 Sentimentos; GOP Varieté

14:30 Footlose; Metropol Theater Bremen

15:00 Hafen der Ehe; Theaterschiff

15:00 Hossa; Theaterschiff

16:00 Eine Stunde Ruhe; Bremer Kriminaltheater

18:00 Das achte Leben (für Brilka); Theater am Goetheplatz

18:00 Wie es euch gefällt; Theater am Leibnizplatz

19:30 Über Menschen; Schnürschuhtheater

20:00 Fools at work; Theater Bremen, Kleines Haus

20:00 Frank Witzel: Die fernen Orte des Versagens; Theater Bremen, Brauhauskeller

Wilhelmshaven

15:30 Appeldwatsch; Theater am Meer

18:00 Nachts (bevor die Sonne aufgeht); TheOs

20:00 Appeldwatsch; Theater am Meer

Literatur

Oldenburg

TIPP 11:00 Gianna Molinari: „Hinter der Hecke die Welt“; Wilhelm13

Vortrag

Online

19:30 vhs.wissen live: Frühling der Revolution. Europa 1848/49 – Kampf für eine neue Welt; Online

Markt & Messen

Oldenburg

10:00 Hochzeitsmesse 2024; Messehalle

Kinder

Oldenburg

15:00 Hase und Igel; Limonadenfabrik

Bremen

10:00 Emil und die Detektive; Theater am Goetheplatz

15:00 Zumpelchen; Schlachthof

mox-veranstaltungen.de

TagesTipps

20:00_27.1._Kulturetage, OL



Pasquale Aleardi

Die Fans von Pasquale Aleardi wissen natürlich schon, dass er nicht nur ein erfolgreicher Schauspieler, sondern auch ein hervorragender Sänger und Entertainer ist.

(Foto: Veranstalter)

20:00_27.1._LILA EULE, HB



Bernd Begemann

Herr Begemann ist der musikalischste und der hinterlistigste Frauenversther der Republik. Dazu braucht es gleich zwei Eimer voller Charme. Zu viel ist nicht genug für Bernd Begemann. (Foto: Andreas Hornoff)

11:00_28.1._Wilhelm13, OL



Gianna Molinari

Nach ihrem Debüt legt Gianna Molinari erneut ein Porträt über die wechselseitige Durchdringung von Natur und Kultur vor, einen Roman, der unsere Vorstellungen von Wachstum und Stillstand hinterfragt. (Foto: Christoph Oeschger)

Oldenburg

14:00 How to VoKü; Alhambra

Bremerhaven

15:00 Winterlicher Spaziergang über die „Seefalke“; Deutsches Schifffahrts Museum (DSM)

Ausstellung

Oldenburg

11:00 Paier.Sprache.Form; BBK Galerie Bremen

10:00 Hereinspaziert! ; Focke Museum

Führungen

Oldenburg

15:00 Führung: Ötzi. Der Mann aus dem Eis; Landesmuseum Natur und Mensch

15:00 Themenführung: Von Haus zu Haus; Landesmuseum Kunst & Kulturgeschichte

Bremen

13:00 Schönes Bremen – große Innenstadtführung; Roland am Markt

11:30 Matinée; Kunsthalle Bremen

Mo 29.1.

Musik

Bremen

19:00 Royal Wind Music: Meisterwerke von Jan Pieterszoon Sweelinck ; Sendesaal

Hamburg

19:30 Sebastian Heindl, Orgel; Elbphilharmonie, Großer Saal

20:00 Pippo Pollina; Fabrik

20:00 The Music of Harry Potter; Laeisz-halle

20:30 Dustbowl Revival; Nochtwache

Oldenburg/Südbrookmerland

19:00 Kleines Festival – Zwischen den Jahren; Gulffhof Ihnen

Bühne

Oldenburg

20:00 Saal 600; Exerzierhalle

Bremen

19:00 Emilia Galotti; Theater Bremen, Kleines Haus

20:00 Hossa – Aber bitte mit Schlager; Fritz Theater

Wilhelmshaven

00:00 The Addams Family; Stadttheater Leer

20:00 Rhythm of the dance; Theater an der Blinke

Vortrag

Oldenburg

18:00 VHS I Kompass: Durstiges Land – Nachholtermin; VHS Oldenburg

Online

19:30 vhs.wissen live: Abschied von der Öffentlichkeit; Online

Treffen

Oldenburg

20:00 Blauer Montag; Metro

Ausstellung

Oldenburg

08:30 Ausstellung: Oldenburg und ich; VHS Oldenburg

Di 30.1.

Musik

Bremen

19:30 Rudelsingen; Modernes

Hamburg

20:00 The Music of Star Wars; Laeisz-halle

20:00 Alessandra; Grünspan

Bühne

Oldenburg

20:00 Saal 600; Exerzierhalle

Bremen

19:00 Alice im Wunderland; Theater Bremen, Brauhauskeller

19:30 Eine Stunde Ruhe; Bremer Kriminaltheater

20:00 Jürgen von der Lippe; Fritz Theater

**Sie wollen sich jetzt schon Ihre Tickets sichern?
Los geht's unter:
www.tickets-ol.de**

Vortrag

Oldenburg

19:00 Vortrag: Prof. Dr. Dieter Richter; Kunstverein

Politik

Oldenburg

17:00 Sozialausschuss; Alte Fleiwa

Ausstellung

Oldenburg

08:30 Ausstellung: Oldenburg und ich; VHS Oldenburg

Mi 31.1.

Musik

Bremen

19:00 Silva; Tower

20:00 Salvador Sobral; Timbre; Glocke

Wilhelmshaven

TIPP 19:00 Wizo – Tour wird wieder gut; Pumpwerk

Hamburg

20:00 Magnitude; Hafenklang

20:00 Spidergawd; Fabrik

20:00 The Meffs; Hafenklang

Wardenburg-Littel

16:00 Bilderbuch-Kino; DAHMS Wirtschaft, Handlung, Kunstbetrieb

Bühne

Oldenburg

20:00 Zarah 47; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

19:00 Sentimentos; GOP Varieté

19:00 Mach es gut! Geschichte eines Arbeitslebens; Theater Bremen, Kleines Haus

19:30 Eine Stunde Ruhe; Bremer Kriminaltheater

20:00 Jürgen von der Lippe; Fritz Theater

Wilhelmshaven

20:00 Appeldwatsch; Theater am Meer

20:00 Und dann gab's keines mehr; Stadttheater Wilhelmshaven

Hamburg

20:00 Senna Gammour & Sunny Vizion; Markthalle

Film

Oldenburg

TIPP 20:00 Bram Stokers Dracula; Uni-Kino Gegenlicht

Hamburg

20:00 Die neue Heinz Erhardt Revue; La-eiszhalle

Vortrag

Oldenburg

Künstlergespräch mit Eoghan Ryan; Edith-Russ-Haus für Medienkunst

Sport

Oldenburg

19:30 VfL Oldenburg vs. Borussia Dortmund; Kleine EWE-Arena

Treffen

Oldenburg

20:00 Roter Mittwoch; Metro

Ausstellung

Oldenburg

08:30 Ausstellung: Oldenburg und ich; VHS Oldenburg

Sonstiges

Oldenburg

19:00 Workshop 1: Gartenwerkzeug wieder herrichten; Ressourcen Zentrum Oldenburg

Kirchhatten

17:00 Repair Café Kirchhatten.; VHS-WissensWerkstatt

Do 1.2.

Musik

Bremen

20:00 Alaksandr Pamidora; Lagerhaus

Hamburg

19:00 Wizo – Tour wird wieder gut; Große Freiheit 36

20:30 Oskar Haag; Nochtwache

21:00 LLNN; Hafenklang

21:00 Peter Kernel; Hafenklang

Bühne

Oldenburg

TIPP 18:00 Eingeschlossene Gesellschaft; Kulturetage, Halle

20:00 Dieser Tag ein Leben; Theater Laboratorium

Bremen

20:00 Sentimentos; GOP Varieté

18:00 Das achte Leben (für Brilka); Theater am Goetheplatz

18:00 Zählen und erzählen; Theater Bremen, Brauhauskeller

19:30 Eine Stunde Ruhe; Bremer Kriminaltheater

19:30 Kornröschen 2cl; Theaterschiff

19:30 Landeier; Packhaustheater im Schnoor

20:00 Black Story Month Bremen 2024; Theater Bremen, Kleines Haus

Leer

20:00 Jürgen von der Lippe liest – Sex ist wie Mehl; Theater an der Blinke

Literatur

Bremen

19:30 Keine Zuflucht. Nirgends: An Land und auf dem Meer; Theater am Leibnizplatz

Vortrag

Oldenburg

20:00 Leben im Krisenmodus – Warum es so schwer ist, sich auf Lösungen zu einigen und Risiken effizient zu kommunizieren; Schlaues Haus

Treffen

Oldenburg

19:30 Antirepressionskneie; Alhambra

Ausstellung

Oldenburg

Against The Day; Edith-Russ-Haus für Medienkunst

08:30 Ausstellung: Oldenburg und ich; VHS Oldenburg

18:30 Ausstellungseröffnung I Andreas Engelmann – „In Auflösung begriffen...“; VHS Oldenburg

Hamburg

Caspar David Friedrich; Kunsthalle Hamburg

Dix und die Gegenwart; Deichtorhallen Figur und Landschaft; Kunsthalle Hamburg

Herausragend!; Kunsthalle Hamburg

TagesTipps

19:00_31.1._Pumpwerk, WHV



Wizo

„NICHTS WIRD WIEDER GUT“ wird das kommende Album vom WIZO heißen. „TOUR WIRD WIEDER GUT“ ist deshalb der Titel der jetzt angekündigten großen Klubtour der Sindelfinger Punkrocklegende. (Foto: Sonja Moeller)

20:00_31.1._UniKino, OL



Bram Stokers Dracula

Nach dem Tod seiner geliebten Frau wendet sich Prinz Dracul von Gott ab und fristet fortan ein unentes Leben als Vampir. Jahrhundert wickelt der englische Anwalt Jonathan Harker den Verkauf einer gewissen Immobilie ab. (Foto:)

18:00_1.2._Kulturetage, OL



Eingeschlossene Gesellschaft

Wie in Sartres „Geschlossene Gesellschaft“ sind auch bei Weiler die „Lehrer ohne Fluchtmöglichkeit“ dazu verdammt, sich miteinander zu beschäftigen. (Foto: Bernhard Weber-Meinardus)

Fr 2.2.

Musik

Oldenburg

19:00 Pippo Pollina; Kulturetage, Halle
20:00 Stephan Max With Experience;
Wilhelm13

TIPP 20:30 Föllakzoid; Cadillac

Bremen

19:00 Alcyona Mick & Tori Freestone;
Sendesaal
20:00 Forever Queen; Metropol Theater
Bremen
20:00 Harald Lesch & Merlin Ensemble
Wien; Glocke

Wilhelmshaven

20:00 Peter Urban; Pumpwerk

Hamburg

19:00 Black Foxxes; Molotow
20:00 Bai Bang; Logo
20:00 feel.jazz Festival Vol. VII; Hafenklang
20:00 OMD; Sporthalle Hamburg
Zetel
19:30 Musik in d' Lüchterkark; St. Martinskirche

Bühne

Oldenburg

18:00 Eingeschlossene Gesellschaft;
Kulturetage, Halle
19:30 Wein oder nicht Wein; Theater
Hof/19
20:00 Dieser Tag ein Leben; Theater Laboratorium
20:00 Pudels Kern; Limonadenfabrik
20:00 Zauberkugel; Exerzierhalle

Bremen

18:00 Sentimentos; GOP Varieté
19:30 Kommt ein Clown in ein Hotel;
Theater am Leibnizplatz
21:00 Sentimentos; GOP Varieté
Salome; Theater am Goetheplatz
19:30 Eine Stunde Ruhe; Bremer Kriminaltheater
19:30 Hossa; Theaterschiff
19:30 Kornröschen 2cl; Theaterschiff
19:30 Landeier; Packhaustheater im Schnoor

19:30 Pawel Popolski – PolkaMania!;
Fritz Theater
20:00 Hermann Hesse SIDDHARTHA ;
Mensch, Puppe!
20:00 Filmriß im Hafenbecken; Hafen
Revue Theater
20:00 Fools at work; Theater Bremen,
Kleines Haus
20:00 Theatre du pain; Schlachthof
Wilhelmshaven
20:00 Magie der Travestie; Stadttheater
Wilhelmshaven
26441 Jever
20:00 Und Dann gab's keines mehr;
Theater am Dannhalm

Party

Oldenburg

22:00 Mash Up Di Place; Alhambra
23:00 Früher war mehr Myspace & ICQ
– 2000er/2010er Party; Amadeus

Bremen

23:00 2010er Party; Modernes
23:00 90er vs. 2000er Party; Shagall
23:00 Community Club Rave; Tower

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang

Schortens

20:00 Michael Frowin; Bürgerhaus
Schortens

Film

Wardenburg-Littel

20:00 Kinofilm „Von komischen Vögeln“; DAHMS Wirtschaft, Handlung, Kunstbetrieb

Ausstellung

Oldenburg

08:30 Ausstellung I Andreas Engelmann – „In Auflösung begriffen...“; VHS Oldenburg
08:30 Ausstellung: Oldenburg und ich; VHS Oldenburg

Führungen

Bremen

13:00 Schönes Bremen – große Innenstadtführung; Roland am Markt
17:00 Öffentliche Führung; Kunsthalle Bremen
19:00 Die Kapelle im Rucksack; Überseemuseum

3. Februar 2024 – 20.00 Uhr

The Valentine Boys Irish Folk meets Rock- & Pop



Gast- und KULTurstätte
★ **Die Tränke** ★
Tannenkampstr. 10 · 26131 OL
Tel. 0441 - 36 14 92 17
www.dietraenke.de

Sa 3.2.

Musik

Oldenburg

TIPP 20:00 Equinox; Wilhelm13
20:00 The Valentine Boys; Die Tränke

Bremen

19:00 ClockClock; Modernes
19:00 Fjarill: Walden; Sendesaal
Hamburg
19:00 Neopera; Logo
20:00 feel.jazz Festival Vol. VII; Hafenklang

20:00 Tschaika 21/16; Hafenklang

Westerstede

19:00 Tom Shaka; Wunderbar

Stadland

20:00 Folkkonzert mit Ian Bruce, Frank & Kath; Seefelder Mühle

Leer

22:00 Kleinstadtgeschrei; Zollhaus

Nordenham

20:00 Funplugged; Jahnhalle Nordenham

Bühne

Oldenburg

18:00 Eingeschlossene Gesellschaft;
Kulturetage, Halle
18:00 Pudels Kern; Limonadenfabrik
TIPP 19:30 Die Frau in Schwarz; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus
19:30 Wein oder nicht Wein; Theater Hof/19

20:00 Dieser Tag ein Leben; Theater Laboratorium
20:00 Zarah 47; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus
20:00 Zauberkugel; Exerzierhalle
Bremen
21:00 Sentimentos; GOP Varieté
11:00 Bremen zwei: Wintergäste; Noon
16:00 Zählen und erzählen; Theater Bremen, Brauhauskeller
18:00 Eine Stunde Ruhe; Bremer Kriminaltheater
18:00 Rockin Kohlfahrt; Aladin
19:00 Humantgether; Theater am Goeetheplatz
19:30 Hossa; Theaterschiff
19:30 Kornröschen 2cl; Theaterschiff
19:30 Landeier; Päckhaustheater im Schnoor
19:30 Medea; Theater am Leibnizplatz
20:00 Äsiklar – Die Liebenden; Theater Bremen, Kleines Haus
20:00 Das Phantom der Oper; Metropol Theater Bremen
20:00 Der kleine Horrorladen; Mensch, Puppe!
20:00 Theatre du pain; Schlachthof
Wilhelmshaven
20:00 Appeldwatsch; Theater am Meer
20:00 Emmi & Willnowsky; Pumpwerk
Leer
20:00 Magie der Travestie; Theater an der Blinke

Party

Oldenburg
21:00 Renaissance Revival meets Sweet Dreams; Weser-Ems-Hallen
22:00 Krawall!; Alhambra
23:00 Alle Zusammen; Amadeus
23:00 Fracture; Metro
23:00 Zugast w/ Steve Clash; Amadeus
Bremen
23:00 Coconut 2.0; Shagall
23:00 Tanznacht; Modernes
Wilhelmshaven
22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang
Hamburg
20:00 Hamburgs Große Ü40-Party; Fabrik

Osterholz-Scharmbeck
20:00 Jürgen von der Lippe; Stadthalle OHZ

Festival

Bremerhaven

19:00 Winter Blues Festival No. 12 – Schaufenster Fischereihafen

Kinder

Oldenburg

11:00 Hase, Igel, Dachs und Co.; Landesmuseum Natur und Mensch

Bremen

15:00 Die Fischerin – Meer geht immer; Mensch, Puppe!

Treffen

Bremen

10:00 Comic und Mangaconvention; Glocke

Ausstellung

Oldenburg

11:00 Ausstellung I Andreas Engelmann – „In Auflösung begriffen...“; VHS Oldenburg

11:00 Ausstellung: Oldenburg und ich; VHS Oldenburg

Leer

Zauber der Makrofotografie in der Kleinen Galerie; Stadtbibliothek

Sonstiges

Leer

Leeraner Tattoo Weekend; Ostfriesen Hof Hotel

Führungen

Oldenburg

15:00 Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Metablau und Gestautes Grün“; Augusteum

So 4.2.

Musik

Bremen

10:00 Young Voices; Sendesaal

TagesTipps

20:30_2.2._Cadillac OL

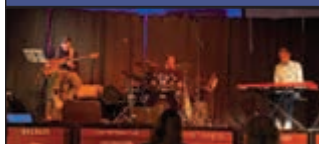


Föllakzoid

Föllakzoid ist eine chilenische Psychedelic-Rock-Band. Ihr Stil ist eine Mischung aus Psychedelic Rock, Neo-Psychedelia und Space Rock. zu ihren Einflüssen gehören Pink Floyd, Can und Neu!.

(Foto: Veranstalter)

20:00_3.2._Wilhelm13, OL



Equinox

Musik zwischen Jazz und Pop, Fusion und Funk. Drei Musiker, die ihre Erfahrungen gemeinsam verarbeiten. In klassischer Triobesetzung interpretieren Jann Poppen, Stefan Diedrich und Cord Woitschig Eigenkompositionen und vereinzelt auch Jazztitel immer wieder neu.

(Foto: Veranstalter)

19:30_3.2._Staatstheater, OL



Die Frau in Schwarz

Seit vielen Jahren leidet Arthur Kipps unter den traumatischen Ereignissen seiner Jugend. Um sich von seinen Alpträumen zu befreien, bittet er einen Schauspieler, seine Erinnerungen gemeinsam mit ihm nachzuspielen. (Foto: Oldenburgisches Staatstheater)

Du planst Konzerte, Theater, Ausstellungen...? Mail sie uns: termine@diabolo-mox.de

MoX Veranstaltungskalender

11:00 Bremer Philharmoniker: Glanz; Glocke

19:00 Dirty Sound Magnet; Tower

20:00 Eine kleine Reise durch die Welt der Operette; Glocke

Hamburg

19:30 01099; Sporthalle Hamburg

20:00 Tschaika 21/16; Hafenklang

Bühne

Oldenburg

16:00 Tüdelig in'n Kopp; Oldenburgisches Staatstheater - Spielraum

18:00 Les Boréades; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

20:00 Die Ärztin; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

18:00 Sentimentos; GOP Varieté Senna Gamour & Sunny Vizion; Fritz Theater

11:00 Die kleine Hexe; Schnürschuhtheater

15:00 Hossa; Theaterschiff

15:00 Landeier; Packhaustheater im Schnoor

15:00 Nussknacker – International Festival Ballet; Metropol Theater Bremen

15:00 Schwansee – International Festival Ballet; Metropol Theater Bremen

15:00 Zählen und erzählen; Theater Bremen, Brauhauskeller

16:00 Eine Stunde Ruhe; Bremer Kriminaltheater

18:00 Hello, Dolly!; Theater Bremen, Theater am Goetheplatz

18:30 Royals; Theater Bremen, Kleines Haus

Wilhelmshaven

15:30 Appeldwatsch; Theater am Meer

20:00 Simon & Jan; Pumpwerk

Festival

Bremerhaven

19:00 Winter Blues Festival No. 12 – Schauenster Fischereihafen; Schauenster Fischereihafen

Literatur

Bremen

11:00 Schiessenm müsst ihr! – Das Massaker von Babyn Jar; Theater am Leibnizplatz

Kinder

Oldenburg

12:00 Das NEINHorn; Limonadenfabrik

15:00 Das NEINHorn; Limonadenfabrik

Bremen

15:00 Matt & Basti; Schlachthof

Sonstiges

Oldenburg

Wau – WOW! Mit Hund ins Museum; Landesmuseum Natur und Mensch

Leer

Leererer Tattoo Weekend; Ostfriesen Hof Hotel

Führungen

Oldenburg

13:00 Ein Bummel durch den Schnoor; Vor der Glocke/ Domsheide

15:00 Familienführung: Fossilien – Glanzlichter der Erdgeschichte; Landesmuseum Natur und Mensch

15:00 Familienführung: Fossilien – Glanzlichter der Erdgeschichte; Landesmuseum Natur und Mensch

15:00 Öffentliche Führung; Landesmuseum Schloss

Vortrag

Online

19:30 vhs.wissen live: Der Tiber und die ewige Stadt; Online

Politik

Oldenburg

17:00 Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Digitalisierung und internationale Zusammenarbeit; Alte Fleiwa

Treffen

Oldenburg

20:00 Blauer Montag; Metro

Ausstellung

Oldenburg

08:30 Ausstellung I Andreas Engelmann – „In Auflösung begriffen...“; VHS Oldenburg

08:30 Ausstellung: Oldenburg und ich; VHS Oldenburg

Sonstiges

Oldenburg

10:00 Sprechstunde: Hilfe bei Smartphone ; VHS Oldenburg

Mo 5.2.

Musik

Bremen

TIPP 19:00 Giant Rooks: How Have You Been?; Pier2

19:30 Bremer Philharmoniker: Glanz; Glocke

Hamburg

19:00 Bipolar Feminin; Molotow

Bühne

Bremen

TIPP 20:00 Gardi Hutter: Die Souffleuse; Theater am Leibnizplatz

Wilhelmshaven

20:00 The Addams Family; Stadttheater Wilhelmshaven

Hamburg

09:00 Hamlet; Fabrik

11:30 Hamlet; Fabrik

Di 6.2.

Musik

Oldenburg

TIPP 20:00 Flaming Moe; Polyester

Hamburg

21:00 Culk; Hafenklang

Bühne

Bremen

Der Musterschüler; Schnürschuhtheater

20:00 Ein Stück Gegenwart: Salon zu neuer Dramatik; Noon

Wilhelmshaven

20:00 Warten auf Godot; Stadttheater Wilhelmshaven

Literatur

Bremen

19:00 Ellen Matzdorf: Vom ersten bis zum letzten Atemzug; Falstaff

Vortrag

Bremen

- 18:00 Wissenspolitiken und Macht —
Küchentlichgespräche und
Hashtag-Aktivismus; Schwankhalle
19:00 Vortrag „Geburtsstagsgäste“;
Kunsthalle Bremen

Politik

Oldenburg

- 17:00 Schulausschuss; Alte Fleiwa

Ausstellung

Oldenburg

- 08:30 Ausstellung | Andreas Engelmann
— „In Auflösung begriffen...“; VHS
Oldenburg
08:30 Ausstellung: Oldenburg und ich;
VHS Oldenburg

Führungen

Sögel

- 17:00 Führung zu Clemens August ;
Schloss Clemenswerth

Mi 7.2.

Musik

Oldenburg

- 19:00 William Wahl: Nachts sind alle Ta-
sten grau; Kulturetage, Halle

Bremen

- 18:00 01099; Pier2

Aurich

- 19:30 Benefizkonzert Marinemusikkorps
Wilhelmshaven; Stadthalle Aurich

Bühne

Bremen

- 20:00 Sentimentos; GOP Varieté
19:30 Dr. Pop; Fritz Theater
20:00 Die heilige Johanna der Schlach-
thöfe; Theater Bremen

Wilhelmshaven

- 20:00 La notte italiana – Die Reise ans
Ende der Gleichgültigkeit; Stadt-
theater Wilhelmshaven

Film

Oldenburg

- 20:00 The Substance – Alber Hofmann's
LSD; UniKino Gegenlicht

Sport

Bremerhaven

- 19:30 Eisbären Bremerhaven – Art Gi-
ants Düsseldorf; Stadthalle Bre-
merhaven

Politik

Oldenburg

- 17:00 Ausschuss für Finanzen und Be-
teiligungen; Alte Fleiwa

Treffen

Oldenburg

- 19:00 Gesprächsrunde zu Klimagefüh-
len; Forumskirche St. Peter
20:00 Roter Mittwoch; Metro

Ausstellung

Oldenburg

- 08:30 Ausstellung | Andreas Engelmann
— „In Auflösung begriffen...“; VHS
Oldenburg
08:30 Ausstellung: Oldenburg und ich;
VHS Oldenburg

Sonstiges

Oldenburg

- 19:00 Workshop 2: Tischlerwerkzeug:
Herrichten von und Umgang mit
Handsägen; Ressourcen Zentrum
Oldenburg

Führungen

Bremen

- 10:15 Kunst-Salon: Paris auf Papier;
Kunsthalle Bremen

Mehr Veranstaltungen
findet Ihr auf
mox-veranstaltungen.de



TagesTipps

19:00_5.2._Pier2, HB



Giant Rooks

Die letzten Jahre meinten es gut mit Giant Rooks und sie sind aus dem internationalen Musikkosmos nicht mehr wegzudenken. Mit *How Have You Been? – The Tour*. läuten sie eine neue Ära ein und spielen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. (Foto: Timothy Schaumburg)

20:00_5.2._Theater Leibnizpl, HB



Gardi Hutter

Clown HANNA ist eine existenzielle Spielerin. Ihre Geschichten - ohne Worte aber voll Brabbelei - sind tragisch-komische Metaphern auf unser hoffnungsloses Strampeln nach Glückseligkeit. (Foto: Stepahn Bundi)

20:00_6.2._Polyester, OL



Flaming Moe

Seit nun 22 Jahren gießen die 4 Musiker ihre Freundschaft und Freude an der Musik in mitreisende Rock-, Pop- und Funkstücke. Alle Songs funktionieren genauso problemlos am Lagerfeuer wie auf der Bühne.. (Foto: Band)

Oldenburg nach Bremen – Leer – Cloppenburg – Wilhelmshaven

Verbindungen der Deutsche Bahn AG, NordWest Bahn

• Prüfen Sie Ihre Verbindung auf fahrplanner.vbn.de oder mit der entsprechenden App •

OL ⇒ Bremen

ab	an	Zug	Tage
00.05	00.44	RS3	täglich
4.05	4.44	RS3	täglich
4.40	5.08	ICE	Mo-Fr
5.05	5.44	RS3	täglich
5.35	6.05	IC	Mo-Sa
5.49	6.27	RS3	täglich
6.05	6.44	RS3	täglich
6.35	7.05	RE	täglich
6.41	7.09	ICE	Mo-Sa
6.56	7.29	RE19	Mo-Fr
7.05	7.44	RS3	täglich
7.35	8.05	IC	täglich
7.40	8.18	RS3	Mo-Fr
8.05	8.44	RS3	täglich
8.35	9.05	RE	täglich
9.05	9.44	RS3	täglich
9.35	10.05	IC	täglich
10.05	10.44	RS3	täglich
10.35	11.05	RE	täglich
10.56	11.29	RE	täglich
11.05	11.44	RS3	täglich
11.35	12.05	IC	täglich
12.05	12.44	RS3	täglich
12.35	13.05	RE	täglich
13.05	13.44	RS3	täglich
13.35	14.05	IC	täglich
13.42	14.20	RS3	Mo-Fr
14.05	14.44	RS3	täglich
14.35	15.05	RE	täglich
14.56	15.27	RE	täglich
15.05	15.44	RS3	täglich
15.19	15.56	RE19	täglich
15.35	16.05	IC	täglich
16.05	16.44	RS3	täglich
16.35	17.05	RE	täglich
17.05	17.44	RS3	täglich
17.35	18.05	IC	täglich
18.05	18.44	RS3	täglich
18.35	19.05	RE	täglich
18.56	19.29	RE	täglich
19.05	19.44	RS3	täglich
19.19	19.56	RE19	Mo-Fr
19.35	20.05	IC	täglich
20.05	20.44	RS3	täglich
20.35	21.05	RE	täglich
21.05	21.44	RS3	täglich
21.35	22.05	IC	täglich
22.05	22.44	RS3	täglich
22.35	23.05	RE	täglich
23.05	23.44	RS3	täglich

Bremen ⇒ OL

ab	an	Zug	Tage
0.15	0.53	RS3	täglich
0.59	1.28	ICE	Mo-Sa
4.15	4.53	RS3	Mo-Fr
5.15	5.53	RS3	Mo-Sa
5.56	6.23	RS3	Mo-Sa
6.26	6.53	RS3	täglich
6.30	7.09	RS3	Mo-Fr
6.53	7.23	IC	täglich
7.26	7.53	RS3	täglich
7.31	8.09	RS3	Mo-Sa
7.53	8.23	IC	Mo-Sa
8.26	8.53	RS3	täglich
8.31	9.02	RE	Mo-Fr
8.53	9.23	RE	täglich

9.26	9.53	RS3	täglich
9.31	10.09	RS3	täglich
9.53	10.23	IC	täglich
10.26	10.53	RS3	täglich
10.31	11.09	RS3	täglich
10.53	11.23	RE	täglich
11.26	11.53	RS3	täglich
11.31	12.09	RS3	täglich
11.53	12.23	IC	täglich
12.26	12.53	RS3	täglich
12.31	13.09	RS3	täglich
12.53	13.23	IC	täglich
13.26	13.53	RS3	täglich
13.31	14.09	RS3	täglich
13.53	14.26	IC	täglich
14.26	14.53	RS3	täglich
14.31	15.09	RS3	täglich
14.53	15.23	RE	täglich
15.26	15.53	RS3	täglich
15.31	16.09	RS3	täglich
15.53	16.23	IC	täglich
16.26	16.53	RS3	täglich
16.31	17.09	RS3	täglich
16.53	17.27	RE	täglich
17.26	17.53	RS3	täglich
17.31	18.09	RS3	täglich
18.26	18.53	RS3	täglich
18.31	19.09	RS3	täglich
18.53	19.23	RE	täglich
19.26	19.53	RS3	täglich
19.31	20.09	RS3	täglich
19.53	20.23	IC	täglich
20.26	20.40	IC	Mo-Sa
20.31	21.09	RS3	täglich
20.50	21.16	ICE	So-Fr
20.54	21.27	RE	täglich
21.26	21.57	RS3	täglich
21.34	22.11	RS3	täglich
21.53	22.23	IC	täglich
22.15	22.53	RS3	Mo-Fr
22.53	23.23	RE	täglich
23.03	23.32	RE	täglich
23.15	23.53	RS3	täglich
23.53	00.23	ICE	täglich

OL ⇒ Wilhelmshaven

ab	an	Zug	Tage
0.36	1.47	RE	Mo
5.36	6.19	RE	täglich
6.06	6.51	RS	täglich
6.36	7.19	RE	täglich
7.06	7.51	RS	täglich
7.36	8.19	RE	täglich
8.06	8.51	RS	täglich
8.36	9.19	RE	täglich
9.06	9.51	RS	täglich
9.36	10.19	RE	täglich
10.36	11.19	RE	täglich
11.36	12.19	RE	täglich
12.36	13.19	RE	täglich
13.06	13.51	RS	täglich
13.36	14.19	RE	täglich
14.36	15.19	RE	täglich
15.06	15.51	RS	täglich
15.36	16.19	RE	täglich
16.06	16.51	RS	täglich
16.36	17.19	RE	täglich
17.06	17.51	RS	täglich

17.36	18.19	RE	täglich
18.06	18.51	RS	täglich
18.36	19.19	RE	täglich
19.36	20.19	RE	täglich
20.36	21.19	RE	täglich
21.14	22.01	RE	täglich
21.36	22.19	RE	täglich
22.36	23.19	RE	täglich
23.36	00.19	RE	Mo-Do

Wilhelmshaven ⇒ OL

ab	an	Zug	Tage
4.40	5.24	RE	täglich
5.40	6.24	RE	täglich
6.10	6.50	RE	täglich
6.40	7.24	RE	täglich
7.10	7.53	RE	täglich
7.40	8.24	RE	täglich
8.10	8.53	RE	täglich
8.40	9.24	RE	täglich
9.10	9.53	RE	täglich
9.40	10.24	RE	täglich
10.40	11.24	RE	Mo-Fr, So
11.40	12.24	RE	täglich
12.40	13.24	RE	täglich
13.40	14.24	RE	täglich
14.10	14.53	RE	täglich
14.40	15.24	RE	täglich
15.10	15.53	RE	täglich
15.40	16.24	RE	täglich
16.10	16.53	RE	täglich
16.40	17.24	RE	täglich
17.10	17.53	RE	täglich
17.40	18.24	RE	täglich
18.10	18.53	RE	täglich
18.40	19.24	RE	täglich
19.40	20.24	RE	täglich
20.40	21.24	RE	täglich
21.40	22.24	RE	täglich
23.10	23.54	RE	Mo-Fr

OL ⇒ Leer

ab	an	Zug	Tage
5.33	6.13	RE	Mo-Sa
6.26	7.07	IC	täglich
7.33	8.13	RE	täglich
8.33	9.14	IC	täglich
9.33	10.14	RE	täglich
10.33	11.14	IC	täglich
11.33	12.14	RE	täglich
12.33	13.14	IC	täglich
13.33	14.14	RE	täglich
14.33	15.14	RE	täglich
15.33	16.14	RE	täglich
16.33	17.14	IC	täglich
17.33	18.14	RE	täglich
18.33	19.15	IC	täglich
19.33	20.14	RE	täglich
20.33	21.14	IC	täglich
21.33	22.14	RE	täglich
22.33	23.14	IC	täglich

Leer ⇒ OL

ab	an	Zug	Tage
4.41	5.23	IC	Mo-Sa
5.41	6.23	RE	täglich
6.34	7.23	IC	täglich

7.41	8.23	RE	täglich
8.41	9.31	IC	täglich
9.41	10.23	RE	täglich
10.41	11.23	RE	täglich
11.41	12.23	RE	täglich
12.41	13.31	IC	täglich
13.41	14.23	RE	täglich
14.41	15.23	RE	täglich
15.41	16.23	RE	täglich
16.41	17.30	IC	täglich
17.41	18.23	RE	täglich
18.41	19.23	RE	täglich
19.41	20.23	RE	täglich
20.41	21.23	RE	täglich
21.41	22.23	RE	täglich

OL ⇒ Cloppenburg

ab	an	Zug	Tage
4.06	4.37	RE	Mo-Fr
5.29	6.05	RE	Mo-Sa
5.59	6.35	RE	Mo-Sa
6.29	7.05	RE	täglich
6.59	7.35	RE	täglich
7.29	8.05	RE	täglich
8.29	9.05	RE	täglich
9.29	10.05	RE	täglich
10.29	11.05	RE	täglich
11.29	12.05	RE	täglich
12.29	13.05	RE	täglich
12.59	13.35	RE	täglich
13.29	14.05	RE	täglich
14.29	15.05	RE	täglich
15.29	16.05	RE	täglich
15.59	16.35	RE	täglich
16.29	17.05	RE	täglich
16.59	17.35	RE	täglich
17.29	18.05	RE	täglich
18.29	19.05	RE	täglich
19.29	20.05	RE	täglich
20.29	21.05	RE	täglich
21.29	22.05	RE	täglich
22.29	23.05	RE	täglich
00.05	00.36	RE	Sa

Cloppenburg ⇒ OL

ab	an	Zug	Tage
5.56	6.29	RE	Mo-Fr
6.26	7.00	RE	Mo-Fr
6.56	7.29	RE	täglich
7.26	8.00	RE	Mo-Fr
7.56	8.29	RE	täglich
8.56	9.29	RE	täglich
9.56	10.29	RE	täglich
10.56	11.29	RE	täglich
11.56	12.29	RE	täglich
12.56	13.29	RE	täglich
13.56	14.29	RE	täglich
14.26	14.59	RE	Mo-Fr
14.56	15.29	RE	täglich
15.56	16.29	RE	täglich
16.56	17.29	RE	täglich
17.26	17.59	RE	Mo-Fr
17.56	18.29	RE	täglich
18.26	18.59	RE	Mo-Fr
18.56	19.29	RE	täglich
19.56	20.29	RE	täglich
20.56	21.29	RE	täglich
21.56	22.29	RE	täglich
22.56	23.29	RE	täglich
23.56	00.29	RE	täglich



Hemmelsbäker Kanal Ecke Hunte



Ofenhaus

COLNRADE

Contura
896G Style



OfenTauschNews 2024
Jetzt anfordern auf
ofenhaus.de



Mo-Fr: 9-18 Sa.: 9-16 Café Sonntag: 14-18 Dorfstr. 21 Colnade
ofenhaus.de • Tel: 04434 - 555